

DE

MENÜGESTEUERTE DIGITALE RAUMTHERMOSTATUHR

Wandmontage

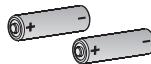


Batteriebetrieben

Wochenprogramm, Sommer / Winter

3 Temperaturniveaus + Frostschutz

MODELL



3V dc

2x 1,5Vdc LR03 - AAA
(nicht mitgeliefert)

EINFÜHRUNG ZUM GERÄT	Seite 3	10.3 - Menü OFF (Ausschluss der Raumthermostatuhr)	Seite 24
HINWEISE	Seite 4	10.4 - Menü PROGRAMM (Liste der voreingestellten Programme, Anzeigen, Ändern und Kopieren der programmierten Zeitprofile)	Seite 25
1 - TECHNISCHE DATEN	Seite 5	10.4.1 - Auswahl des Programms	Seite 26
2 - WERKSEINSTELLUNGEN	Seite 6	10.4.2 - Anzeigen der Einstellungen des ausgewählten Programms	Seite 27
3 - ERKLÄRUNG TASTEN	Seite 7	10.4.3 - Änderung des Programms	Seite 27
4 - ERKLÄRUNG DISPLAY	Seite 8	10.4.4 - Kopieren des geänderten Tages	Seite 29
5 - INSTALLATION	Seite 9	10.5 - Menü PASSWORT BE (Benutzer)	Seite 31
5.1 - Installationsbeispiele	Seite 9	10.5.1 - Eingabe des Benutzerpassworts	Seite 31
5.2 - Installation der Raumthermostatuhr	Seite 10	10.5.2 - Ändern oder Annullieren des Passworts	Seite 31
5.3 - Elektrische Anschlüsse	Seite 11	11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)	Seite 32
5.4 - Einsetzen oder Austauschen der Batterien	Seite 11	11.1 - Zugang zum Konfigurationsmenü	Seite 32
5.5 - Anzeige Batterien schwach	Seite 11	11.2 - Änderung der eingestellten Sprache	Seite 32
6 - EINSCHALTEN DER RAUMTHERMOSTATUHR	Seite 12	11.3 - Einstellung Betriebsart WINTER oder SOMMER	Seite 33
7 - SCHNELLE AKTIVIERUNG DER GEBRÄUCHLICHSTEN FUNKTIONEN	Seite 13	11.4 - <u>EINGABE/ÄNDERUNG</u> : Jahr - Monat - Tag Stunde - Minuten (aktuelle Werte) automatische Umstellung Sommerzeit / Winterzeit	Seite 34
8 - STRUKTUR DER HAUPTMENÜS (Betrieb und Konfiguration)	Seite 14	11.5 - Modus der Temperaturregelung	Seite 35
9 - AUFRUFEN DER MENÜS	Seite 15	11.5.1 - Auswahl des Modus für die Temperaturregelung (Schaltdifferenz on/off oder proportional)	Seite 35
10 - BENUTZERMENÜ	Seite 16	11.5.2 - Einstellung der Hysterese für die thermische Schaltdifferenz ON-OFF	Seite 36
10.1 - Menü «SET TEMP» Änderung der eingestellten Temperaturstufen	Seite 16	11.5.3 - Einstellung der Dauer der Periode für den proportionalen Regelbetrieb	Seite 36
10.2 - Menü «PROFIL» der Raumthermostatuhr	Seite 17	11.6 - Änderung der Maßeinheit für die Temperatur	Seite 36
10.2.1 - Manueller Betrieb	Seite 17	11.7 - Korrektur der Erfassung der Raumtemperatur	Seite 37
10.2.1.A - Temporärer manueller Betrieb	Seite 17	11.8 - Sperre max. und min. Temperatur-Sollwerte (Winter- und Sommerbetrieb)	Seite 37
10.2.1.B - Permanenter manueller Betrieb	Seite 19	11.9 - Zyklus gegen Verkalken	Seite 39
10.2.1.C - Deaktivierung des permanenten manuellen Betriebs	Seite 19	11.10 - Kontrasteinstellung des Displays	Seite 39
10.2.2 - Unterbrechung des laufenden Programms für Haushaltsreinigung	Seite 20	11.11 - Eingabe und Verwaltung der Passwörter	Seite 40
10.2.3 - Programm Ferien	Seite 20	11.12 - Restore (RESET)	Seite 42
		11.13 - Informationen zur Systemsoftware	Seite 43

Sehr geehrter Kunde, wir danken ihnen für die Wahl unseres Produkts.

Die Raumthermostatuhr mit Wochenanzeige, der für alle Heizanlagen bzw. Klimaanlage geeignet ist, besitzt ein klares Display um alle seine Funktionen in Echtzeit unter Kontrolle zu haben. **Die Raumthermostatuhr ist von Werk aus vorprogrammiert**, damit er in einer als Standard definierten Betriebsart sofort nach Anschluss an die zu steuernde Anlage, dem Einlegen der Batterien und **der unerlässlichen Einstellung von aktuellem Datum und aktueller Zeit sowie der Bestätigung der automatischen Umstellung Sommerzeit/Winterzeit** (EURO = Italien und Zeitzone Mitteleuropa UTC+1) zum unmittelbaren Betrieb bereit ist. Dabei werden aktuelle Werte für Datum und Zeit, das standardmäßige Temperatur-Zeitprofil angezeigt und Winterbetrieb (Heizung) aktiviert.

Die Bedienerfreundlichkeit durch Menüsteuerung ist die grundlegende Eigenschaft dieser Raumthermostatuhr trotz der Vollständigkeit seiner Funktionen ist es sehr leicht zu verwendenden. In seinem permanenten Speicher sind bereits 2 Winter- und 2 Sommerprogramme gespeichert, die jeweils 3 Temperaturstufen + Frostschutz bereitstellen und ausgearbeitet wurden, um maximalen Komfort zu gewähren. Es sind aber nur wenige Sekunden notwendig, um Änderungen vorzunehmen und die gewünschten Temperaturen über den gesamten Tag auszuwählen (auch alle 30 Minuten) und dies für alle Tage der Woche. Die Raumthermostatuhr ist werksseitig so eingestellt, dass die Temperatur gemäß Schaltdifferenz ON/OFF geregelt wird, wobei die Hysterese zwischen 0,2 °C und 1,2 °C eingestellt werden kann, um sich der thermischen Trägheit Ihrer spezifischen Anlage anzupassen. Alternativ dazu kann der Betrieb proportional geregelt werden, wobei die Zyklusdauer definiert werden kann (von 7 bis 20 Minuten). Mit diesem System kann die gewünschte Temperatur konstanter gehalten werden, wodurch der Verwender höheren Komfort empfindet. Dies ist besonders für Anlagen mit hoher thermischer Trägheit, wie Fußbodenheizungen geeignet.

Als Temperaturskala ist Grad Celsius eingestellt, und es besteht die Möglichkeit, die Messung der Raumtemperatur durch die Einstellung eines Korrekturwertes (von -3 bis +3 °C) zu kalibrieren. Beim Wechsel nach Grad Fahrenheit werden alle Temperaturanzeigen entsprechend der neuen Skala aktualisiert.

Besondere Aufmerksamkeit wurde der Energieeinsparung zuteil: die temporäre oder permanente Direktbetätigung mit Einstellung des Temperaturwertes, der unabhängig vom laufenden Wochenprogramm ist, das Programm Ferien, die Unterbrechung für Haushaltsreinigung, die optionale Einstellung von Temperatursperren (MAX/MIN) für die Sollwerte der Temperaturstufen, die einstellbare Frostschutztemperatur. Mit diesen Funktionen kann Energie und damit Kosten gespart werden, siehe die Beschreibung dieser und weiterer Funktionen auf den folgenden Seiten.

HINWEISE!



Das vorliegende Handbuch vor der Verwendung des Produkts aufmerksam lesen, da es wichtige Anweisungen bezüglich der Sicherheit, der Installation und des Betriebs enthält. Das Handbuch sorgfältig für das spätere Nachschlagen aufbewahren.



Die Installation und der Stromanschluss der Raumthermostahtuhr müssen nur von Elektrofachkraft und gemäß den einschlägigen Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

Die Raumthermostahtuhr darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) verwendet werden, die eingeschränkte körperliche, sensorische oder psychische Fähigkeiten besitzen oder die unzureichende Erfahrung mit dem Gerät oder unzureichende Kenntnis der Bedienungsanleitung haben, außer sie werden dabei von einer für die Sicherheit verantwortlichen Person überwacht oder angeleitet.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Wird auf dem Display der Wert für die Umgebungstemperatur **-5 °C oder +37,7 °C** (+23°F o + 99,9 °F) blinkend angezeigt, bedeutet dies, dass sich die ermittelte **Temperatur außerhalb der Grenzen der Skala befindet**.

Wenn auf dem Display blinkend "**Err**" angezeigt wird, besteht ein Defekt der Probe: jegliche Art der Temperaturregelung wird unterbrochen.

2 Mignon-Batterien vom Typ **Alkali-Mangan 1,5V AAA (LR03)** verwenden; Batterien nicht in der Packung enthalten.

*Anmerkung: das Produkt wurde mit folgenden Batterien getestet, mit denen seine Eigenschaften sichergestellt sind:
Alkali-Mangan-Batterien DURACELL oder ENERGIZER.*

Falls erforderlich, der Raumthermostahtuhr und das Display mit einem trockenen, weichen Tuch reinigen.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung die von ihm als erforderlich erachteten technischen und konstruktionsspezifischen Änderungen auszuführen.



ENTSORGUNG VON ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTEN

Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von den anderen Abfällen zu entsorgen ist.





Das Gerät muss am Ende seiner Lebensdauer einer geeigneten Sammelstelle für elektrische und elektronische Abfälle zugeführt werden, wie zum Beispiel:

- Verkaufsstellen, beim Kauf eines neuen Geräts, das dem Altgerät entspricht.
- örtliche Sammelstellen (Abfallsammelzentren, örtliche Recyclingstellen, etc...).

Eine entsprechende Behandlung und Entsorgung im Sinne des Umweltschutzes trägt zur Vermeidung etwaiger negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit bei, die durch eine unangemessene Entsorgung des Produktes verursacht werden können.

Die Wiederverwertung der Materialien trägt zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen bei. Für detailliertere Informationen in Bezug auf die Wiederverwertung dieses Produkts wenden Sie sich bitte an die entsprechende lokale Behörde, Ihre Entsorgungsstelle für Hausmüll oder das Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

1 - TECHNISCHE DATEN

Versorgung:	2 Batterien vom Typ Alkali Mignon 1,5 V tipo AAA (LR03)
Batterielebensdauer:	ca. 2 Jahre
Lebensdauer ab Anzeige des blinkenden Symbols  "Batterien leer":	ca. 15 Tage
Art von Wirkung, Trennung und Gerät:	1 / B / U / Elektronisch
Art des Ausgangs:	potentialfreies Umschalt-Relais COM / NO / NC, max. 5(3) A / 250 V ~
Software:	Klasse A
Nenn-Impulsspannung:	4 kV
Kabelquerschnitt an den Klemmen:	1,5 mm ² ÷ 2,5 mm ²
Schutzklasse:	Klasse II 
Schutzart:	IP 30
Verschmutzungsgrad:	normal
Anzahl der Temperaturniveaus:	N. 3, «Komfort», «Aktivität» (Prä-Komfort), «Economy» + Frostschutz
Anzeigebereich Raumtemperatur:	- 5.0 °C ÷ +37.7 °C (+ 23 °F ÷ +99.9 °F)
Meldung Relais ON:	 + ON (Winter) oder  + ON (Sommer) blinkend
Auflösung Anzeige Raumtemperatur:	0.1 °C (0.1 °F)
Einstellbereich Temperatur-Sollwert (t1/t2/t3):	+5 °C ÷ +37.7 °C (+41.0°F ÷ +99.9 °F) begrenzbar
Einstellung Temperatur-Sollwert:	in Schritten von 0.1 °C / 0.1 °F
Temperaturkorrektur (Offset):	einstellbar von -3.0 °C (5.4°F) bis +3.0 °C (5.4°F) Standardeinstellung 0.0 °C/0.0 °F
Temperatur Frostschutz (t [*]):	einstellbar von + 5 °C bis <t3 (41,0 °F + <t3) Standardeinstellung 6 °C (42.8 °F)
Modalität der Temperaturregelung: - DIFFERENTIELL ON/OFF (Standardeinstellung) - PROPORTIONAL MODULIEREND	einstellbar von 0.2 °C bis 1.2 °C (von 0,3 °F bis 2.1 °F) standardmäßig 0,3 °C (0,4 °F) Zyklusdauer einstellbar von 7 bis 20 Minuten (standardmäßig 10 Minuten)
Energie-Klassifizierung ERP Reg. EU 811/2013: - im Differential-Modus ON/OFF - im Proportional-Modus	ERP Class I 1% ERP Class IV 2%
Temperaturgradient:	max 1°K / 15 min
Toleranz bei Temperaturerfassung:	± 0,5°C (± 0,9°F)
Zulässiger Temperaturbereich für Betrieb:	0 °C ÷ +45 °C
Zulässiger Temperaturbereich für Lagerung:	-10 °C ÷ +60 °C
Referenznormen für CE-Zeichen:	LVD - EMC EN60730-2-7 EN60730-2-9

2 - WERKSEINSTELLUNGEN

Die in der Raumthermostatuhr als «WERKSEINSTELLUNGEN» eingegebenen Daten beziehen sich auf eine Betriebsart, die als «Standard» definiert ist. In den folgenden Kapiteln werden alle individuell einstellbaren Funktionen beschrieben, damit jegliche Anforderungen an den Raumkomfort erfüllt werden können.

TABELLE DER WERKSEINSTELLUNGEN (Standardeinstellungen)

Parameter	Standardeinstellung	Restore
Sprache	IT (Italienisch)	Zu bestätigen
Jahr/Monat/Tag/Stunden-Minuten	Einzustellen	Zu bestätigen
Sommerzeit / Winterzeit	Euro (UTC +1)	Letzter Wert
Aktive Saison	Winter	Standardeinstellung
Maßeinheit Temperatur	°C (celsius)	Letzter Wert
Sollwert t1 Winter	20.0°C	Standardeinstellung
Sollwert t2 Winter	18.0°C	Standardeinstellung
Sollwert t3 Winter	15.0°C	Standardeinstellung
Sollwert ❄ Frostschutz	6.0°C	Standardeinstellung
Sollwert t1 Sommer	24.0°C	Standardeinstellung
Sollwert t2 Sommer	27.0°C	Standardeinstellung
Sollwert t3 Sommer	33.0°C	Standardeinstellung
Temperatursperren Winter	Deaktiviert	Standardeinstellung
Temperatursperren Sommer	Deaktiviert	Standardeinstellung
Wöchentliches Zeitprofil 🔥	P01	Standardeinstellung
Wöchentliches Zeitprofil ❄	P03 (nicht aktiv)	Standardeinstellung
Modalität der Temperaturregelung	Schalt Differenz. ON/OFF	Standardeinstellung
Differenzielle Hysterese	0.3°C	Standardeinstellung
Proportional modulierend	PROP (nicht aktiv)	Standardeinstellung
Modulationsperiode	10 Min. (nicht aktiv)	Standardeinstellung
Korrektur Raumtemperatur 🔥	0,0 °C	Standardeinstellung
Korrektur Raumtemperatur ❄	0,0 °C	Standardeinstellung
Schutzzyklus gegen Verkalken	Deaktiviert	Letzter Wert

Parameter	Standardeinstellung	Restore
Displaykontrast	Stufe 6	Standardeinstellung
Passwort Benutzer	kein	Standardeinstellung
Passwort Installateur	kein	Standardeinstellung
Code f. Passwort zurücksetzen	0927	Standardeinstellung

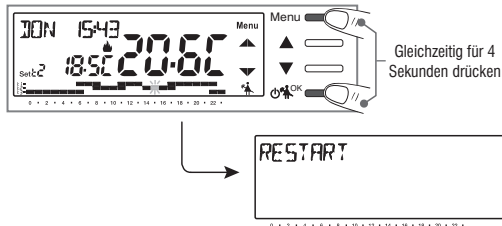
RESTORE «RESET Installateur»

Wiederherstellen von vielen Werkseinstellungen

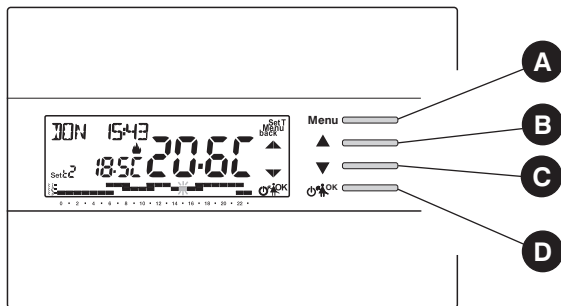
RESTORE setzt der Raumthermostatuhr auf die Werkseinstellungen zurück, davon sind einige Einstellungen ausgenommen, siehe Tabelle. Zum Ausführen des Vorgangs die Anweisungen in Abschnitt 11.12 beachten.

RESTART Die Einstellungen werden nicht gelöscht

Falls die Raumthermostatuhr Funktionsstörungen aufweist, die Anzeige oder andere Situationen fehlerhaft sind, bitte ein «Reset Benutzer» durchführen. Gleichzeitig für 4 sec die Tasten **Menü** und **👤** drücken. Die Raumthermostatuhr nimmt wieder den normalen Betrieb auf.



3 - ERKLÄRUNG DER TASTEN



Vom Normalbetrieb der Raumthermostatuhr in Stand-by ausgehend, wird durch Drücken einer Taste, und die Beschriftungen zur Auswahl und Menüführung werden angezeigt. Beim zweiten Druck der gewünschten Taste, innerhalb von 6 Sekunden wird eine Änderung erzielt.

Anmerkung: weitere spezielle Tastenfunktionen sind in den entsprechenden Absätzen beschrieben.

Die Pfeiltaste für eine schrittweise Erhöhung/Verringerung wiederholt drücken und für eine rasche Erhöhung/Verringerung gedrückt halten.

A Multifunktions-taste: Set, T, Menü, Back, die Bedeutung ist von der jeweils aktiven Funktion oder des aktiven Menüs abhängig: **Menü** = Aufruf des Menüs, **back** = Rückkehr zum vorherigen Eintrag, **Set, T** = Veränderung eines Zeitprofils (Programms)

B Taste ▲ Navigation in Menüs: ermöglicht das Erhöhen eines Wertes einer Einstellung (bei einigen Funktionen wird die Taste zu ◀ : drücken der Taste ▲ Sie setzen oder scrollen die Informationen nach links)

C Taste ▼ Navigation in Menüs: ermöglicht das Verringern eines Wertes einer Einstellung (bei einigen Funktionen wird die Taste zu ▶ : drücken der Taste ▼ Sie setzen oder scrollen die Informationen nach rechts)

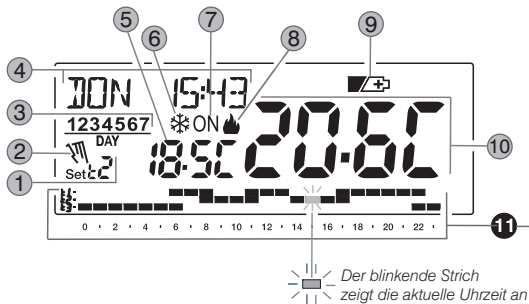
D Multifunktions-taste   **OK**

 Raumthermostatuhr OFF (Temperaturregelung deaktiviert).

 Unterbrechung des laufenden Programms wegen Haushaltsreinigung.

OK Kurzer Druck: Zugang zum ausgewählten Menü / Bestätigung der Funktion oder des eingestellten Wertes (innerhalb der Menüs).
Gedrückt Halten (4 Sekunden): speichert verändertes Temperatur-/Zeitprogramm (Menü PROGRAMM).

4 - ERKLÄRUNG DISPLAY



Zeit-Temperatur-Diagramm des 24-Stunden-Programms:

- - t 1 Oberer Strich = Temperatur t1 Komfort
- - t 2 Mittlerer Strich = Temperatur t2 Aktivität (Prä-Komfort)
- - t 3 Unterer Strich = Temperatur t3 Economy (Energiesparen)
- Kein Strich = Temperatur t* Frostschutz (im Winter) oder Temperaturregelung deaktiviert (im Sommer)

Das Vorhandensein von 2 Strichen übereinander entspricht einer HALBEN STUNDE (½h) Betrieb für die jeweils durch die Striche symbolisierten Temperaturen.

① Aktuell aktive Temperatureinstellung gemäß dem laufenden Programm: t1 Komfort oder t2 Aktivität (Prä-Komfort) oder t3 Economy (Energiesparen) oder t* Frostschutz

② Temporäre oder permanente manuelle Direktbetätigung

③ Wochentage (im Menü PROGRAMM sichtbar)

④ Aktueller Tag, Stunden und Minuten

⑤ Anzeige des eingestellten Temperatur-Sollwerts

⑥ Kühlbetrieb (❄ Sommer) aktiv

⑦ Anzeige Verbraucher in Betrieb = ON und 🔥 blinkt (z.B. Heizkessel eingeschaltet)
Anzeige Verbraucher in Betrieb = ❄ und ON blinkt (z.B. Klimaanlage eingeschaltet)

⑧ Heizbetrieb (🔥 Winter) aktiv

⑨ Anzeige Batterien leer

⑩ Erfasste Raumtemperatur

Hinweis: weitere Anzeigen auf dem Display sind in den entsprechenden Absätzen beschrieben.

5 - INSTALLATION

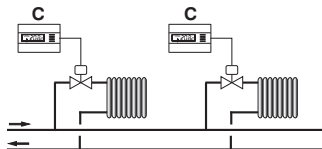
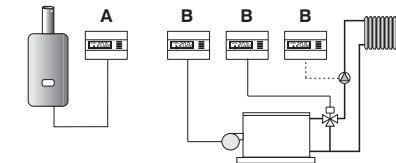
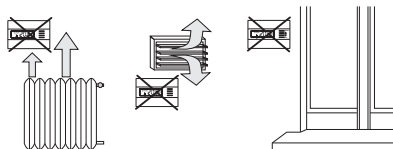
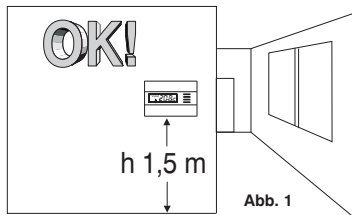
INSTALLATION DES GERÄTS: UNABHÄNGIG - FEST

Die Raumthermostatuhr ist vorzugsweise auf einer Höhe von $1,50 \div 1,60$ m vom Boden zu installieren, entfernt von Wärmequellen, Lüftungswegen, Türen oder Fenstern und allem, was die Betriebstüchtigkeit beeinträchtigen könnte (Abb. 1 - Abb. 2).

5.1 - INSTALLATIONSBEISPIELE

Installationsbeispiele in Heizungsanlagen mit Raumthermostatuhr-Steuerung für: (Abb. 3 - 4)

- A) Wand-Durchlauferhitzer
- B) Brenner oder Umwälzpumpe oder motorisiertes Magnetventil
- C) Zonenmagnetventil



5 - INSTALLATION

5.2 - INSTALLATION DES RAUMTHERMOSTATUHRS

- Die Netzspannung von dem zu steuernden Gerät abschalten.
- Die Grundplatte der Raumthermostatuhr am Unterputzgehäuse (oder an der Wand) befestigen. Dazu die zwei passenden Bohrungen (Abb. 5) verwenden:

A-A für rundes Unterputzgehäuse (Durchmesser 60 mm) mit Verschlussshaken

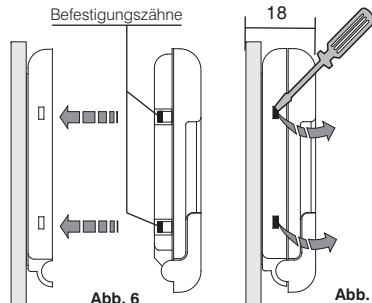
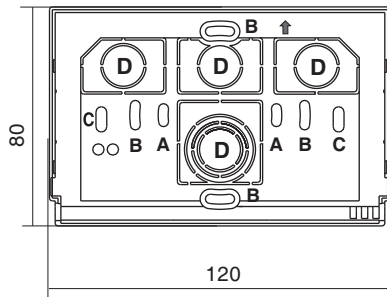
B-B für rundes oder quadratisches Unterputzgehäuse mit Schrauben

C-C für rechteckiges Unterputzgehäuse (3 Plätze) mit Schrauben

Beachte: Abb.5, "D" = entfernbare Bereiche für den Kabeldurchgang
(nur flexible Kabel)

- Die elektrischen Anschlüsse herstellen, so wie im entsprechenden Abschnitt beschrieben. Bei der Wandmontage ohne Unterputzgehäuse besonders vorsichtig sein, damit die Verkabelung gut verlegt wird und nicht den korrekten Verschluss des Gehäuses behindert.
- Das Gehäuse des Raumthermostatuhrs wie in Abb. 6 dargestellt, auf die Grundplatte setzen.
- Einen leichten Druck ausüben, bis die Befestigungsbügel hörbar an der Grundplatte einrasten.
- Um die Raumthermostatuhr von der Grundplatte zu entfernen, einen kleinen Schraubenzieher verwenden, der an den Befestigungszähnen angesetzt wird (Abb.7).

Abb. 5



5 - INSTALLATION

5.3 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Schalten Sie die Netzspannung von dem zu steuernden Gerät ab. Die Kabel des zu steuernden Gerätes an die Klemmenleiste am rückwärtigen Gehäuseteil des Raumthermostatuhrs anschließen (Abb. 8 oder 9).

Klemme N° 3 = gemeinsam (C)

Klemme N° 2 = Kontakt Ruhestellung geöffnet (NO)

Klemme N° 1 = Kontakt Ruhestellung geschlossen (NC)

Mit starken induktiven Lasten (Pumpen und Magnetventile) sollte ein RC-Filter parallel an die Last angeschlossen werden.


5.4 - EINSETZEN ODER AUSWECHSELN DER BATTERIEN

- Die Tastatur-Schutzklappe öffnen (Abb.10).
- Zwei **Alkaline** Batterien 1,5 V des Typs **AAA - LR03** einfügen oder ersetzen; dabei die korrekte Polung beachten.

ALKALIBATTERIEN GUTER QUALITÄT VERWENDEN

(empfohlen werden Batterien der Marke Duracell oder Energizer)

Wichtig: die Lebensdauer der Batterien kann auch mehr als 1 Jahr betragen. Es wird dennoch empfohlen, sie mindestens alle 12 Monate auszuwechseln, um zu vermeiden, dass sie sich während der Abwesenheitsphasen (beispielsweise während der Weihnachtsferien usw.) entleeren.

 Die verbrauchten Batterien zur Entsorgung in die eigens dafür bestimmten Behälter werfen, gemäß den zum Umweltschutz vorgeschriebenen Normen.

5.5 - ANZEIGE BATTERIEN SCHWACH

Die blinkende Anzeige des Symbols  bedeutet, dass die Batterien sehr schwach sind. Ab diesem Zeitpunkt muss der Austausch innerhalb von ca. 15 Tagen erfolgen.

Das Dauersymbol  bedeutet entladene Batterien, sofort austauschen.

Jede Art der Wärmeregulierung wird eingestellt und alle Einstellungen werden gespeichert, um beim Einlegen der neuen Batterien wieder zur Verfügung zu stehen.

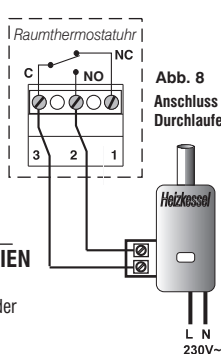


Abb. 8
Anschluss an einen Durchlauferhitzer

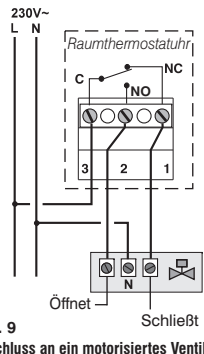
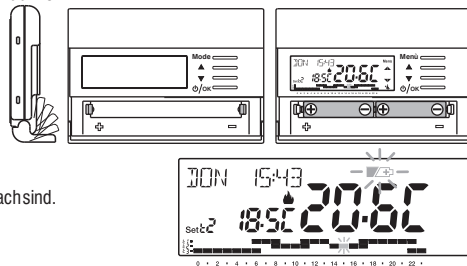


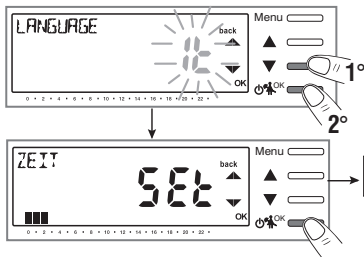
Abb. 9
Anschluss an ein motorisiertes Ventil

Abb. 10



6 - EINSCHALTEN DER RAUMTHERMOSTATUHR

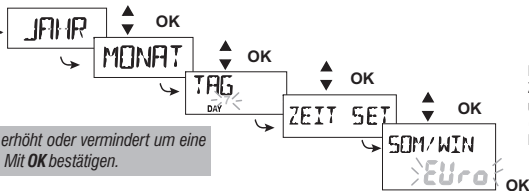
Beim ersten Einsetzen der Batterien, führt die Raumthermostatuhr einen Lampentest durch, aktiviert alle Segmente des Displays und zeigt für einige Sekunden die Version der installierten Software an. Nach Beendigung dieser Phase fordert die Raumthermostatuhr die Auswahl der zu verwendenden Sprache.



Die gewünschte Sprache unter den verfügbaren Sprachen durch Betätigen der Tasten \blacktriangle auswählen und durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

Zur Auswahl stehen folgende Sprachen: ITALIENISCH = *It* (Standardeinstellung), ENGLISCH = *En*, FRANZÖSISCH = *Fr*, DEUTSCH = *dE*, UND SPANISCH = *ES*.

WICHTIG: für einen KORREKTEN BETRIEB der Raumthermostatuhr ist die Eingabe von Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute erforderlich, sowie die automatische Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit und umgekehrt zu bestätigen, siehe vollständiges Verfahren in Abschnitt 11.4.



Hinweis: Automatische Zeitumstellung für Italien und Mitteleuropa (UTC+1) den Eintrag EURO bestätigen

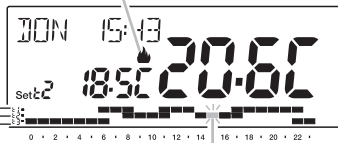
Die Tasten \blacktriangle zum Ändern betätigen (kurzes Drücken erhöht oder vermindert um eine Einheit, langes Drücken aktiviert den Schnelldurchlauf). Mit **OK** bestätigen.

Programm P01
Zeiten:

Temperaturen:
t1 = Komfort
t2 = Aktivität
t3 = Economy

06,30 ÷ 08,30	t1
11,30 ÷ 14,00	
17,30 ÷ 22,30	
08,30 ÷ 11,30	t2
14,00 ÷ 17,30	
00,00 ÷ 06,30	t3
22,30 ÷ 24,00	

Winterbetrieb (Heizung) ON + blinkt = z.B. Heizkessel in Betrieb



Der blinkende Strich zeigt die aktuelle Uhrzeit sowie die Temperaturstufe des eingestellten Sollwerts an.

Die Raumthermostatuhr ist sofort betriebsbereit, und zeigt Folgendes auf dem Display an: den aktuellen Tag und Uhrzeit, die Betriebsart **Winter** «Heizung», das Standardprofil für Zeit/Temperatur für alle Wochentage (PROGRAMM P01).

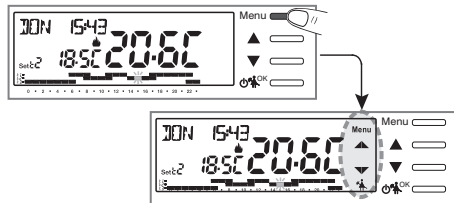
Für die Einstellung des Sollwerts (Temperaturstufe) der gewünschten Temperatur, siehe Abschnitt 10.1.

Wichtig: zum Ändern des Betriebsmodus von Winter (Heizung) auf Sommer (Kühlung) siehe Abschnitt 11.3. Das Programm P01 kann gemäß den persönlichen Bedürfnisse verändert oder durch ein anderes Programm ersetzt werden, siehe Abschnitt 10.4 und anschließend.





7 - SCHNELLE AKTIVIERUNG DER GEBRÄUCHLICHSTEN FUNKTIONEN

Vom **Normalbetrieb der Raumthermostatuhr** in Stand-by ausgehend, wird durch Drücken einer Taste, und die Beschriftungen zur Auswahl und Menüführung werden angezeigt. Beim zweiten Druck der gewünschten Taste innerhalb von 6 Sekunden wird eine Änderung erzielt.

In diesem Zustand der Raumthermostatuhr ist es möglich, schnell einige Funktionen (normalerweise die gebräuchlichsten) zu aktivieren ohne die spezifischen Menüs aufzurufen:





Temporärer manueller Betrieb (siehe komplette Beschreibung in Abschnitt 10.2.1.A).

Durch Drücken der Taste ▲ oder ▼ wird die temporäre manuelle Direktbetätigung aktiviert (Unterbrechung des laufenden Programms): das Symbol  und der aktuelle Sollwert der Temperatur werden blinkend angezeigt. Durch Drücken der Tasten  kann der **gewünschte Sollwert für die unabhängige Temperaturstufe**; eingestellt werden; nach 4 Sekunden oder durch Drücken der Taste **OK** zeigt das Display **h 01** an (Standardwert), die Tasten werden zu ; mit den Tasten  kann eingestellt werden, wie viele Stunden die temporäre manuelle Betriebsart dauern soll: von 1h bis zur maximalen Stundenzahl, die den Stunden ab dem Zeitpunkt der Aktivierung bis Mitternacht entspricht (die Striche, die der eingestellten Zeit entsprechen, blinken). **Am Ende der eingestellten Zahl der Stunden kehrt der Uhrenthermostat zum normalen Betrieb zurück und führt das Programm aus, das vor der temporären manuellen Direktbetätigung aktiv war.**

Es ist jederzeit möglich, die temporäre manuelle Betriebsart durch Drücken der Taste **Menu** (back) zu verlassen.

Anmerkung: im oben beschriebenen Zustand bei Anzeige der Tasten  wird durch Drücken von **OK** für 4 Sekunden direkt die **Betriebsart «Manuelle permanente»** Direktbetätigung aktiviert (siehe vollständige Beschreibung im Abschnitt 10.2.1.B). Zum Verlassen der **«Manuellen permanenten»** Direktbetätigung die Taste **OK** drücken oder das Verfahren im Menü in Abschnitt 10.2.1.C beachten.


Unterbrechung des Programms für Haushaltsreinigung (siehe vollständige Beschreibung in Abschnitt 10.2.2.)

Durch Drücken der Taste  wird der angeschlossene Verbraucher für maximal 3 Stunden ausgeschaltet, währenddessen wird die Raumthermostatuhr in die Betriebsart Frostschutz versetzt ().

Nach Ablauf der 3 Stunden setzt die Raumthermostatuhr das unterbrochene Programm wieder fort.

Zur Wiederaufnahme des unterbrochenen Programms vor Ablauf der 3 Stunden **Menu** (back) drücken: die Anzeige «REINIGUNG» verschwindet.

Anmerkung: im oben beschriebenen Zustand «REINIGUNG» wird die Raumthermostatuhr bei drücken der Taste  für 4 Sekunden auf OFF gestellt, was zur **«Abschaltung der Anlage»** führt (siehe vollständige Beschreibung in Abschnitt 10.3).

Zum Verlassen des Zustands OFF der Raumthermostatuhr kurz die Taste  drücken.

8 - STRUKTUR DER HAUPTMENÜS (Betrieb und Konfiguration)

Struktur der verfügbaren Menüs:

① SET TEMP

(Veränderung der eingestellten Temperaturstufen)

Für den Winterbetrieb 🔥:

- **t1** (Komfort)
- **t2** (Prä-Komfort)
- **t3** (Economy)
- **t** ❄️ Frostschutz

Für den Sommerbetrieb ❄️:

- **t1** (Komfort)
- **t2** (Prä-Komfort)
- **t3** (Economy)

② PROFIL

- **MANUELL** (temporäre oder permanente Direktbetätigung)
- **REINIGUNG** (Unterbrechung des laufenden Programms wegen Haushaltsreinigung)
- **FERIEN** (Unterbrechung des laufenden Programms für den Zeitraum der Ferien)
- **OFF** (Aus-/Einschalten der Raumthermostatur)

③ PROGRAMM

(Anzeige, Veränderung und Kopieren der programmierten Zeitprofile)

- **P01** Wochenprogramm Winter 🔥
- **P02** Wochenprogramm Winter 🔥
- **P03** Wochenprogramm Sommer ❄️
- **P04** Wochenprogramm Sommer ❄️

④ PASSWORT BE

- **PASSWORT BE** (Einstellung Passwort Benutzer)

⑤ KONFIGUR

(Menü Installateur oder erfahrener Benutzer)

- **LANGUAGE** (Auswahl der Sprache der Menüs)
- **SAISON** (Winter- oder Sommerbetrieb)
- **ZEIT** (Einstellung Datum, Stunde, Minuten und Wechsel Sommer-/Winterzeit)
- **REGEL** (Auswahl der Art der Temperaturregelung)
- **MASS** (Auswahl der Maßeinheit der Temperatur °C/°F)
- **OFFSET** (Korrektur der erfassten Raumtemperatur)
- **BLOECKE** (Ermöglicht das Begrenzen der Sollwerte der Temperaturstufen)
- **PUMP ON** (Deaktivierung/Aktivierung der Funktion Entkalkung)
- **KONTRAST** (Ermöglicht das Verändern des Displaykontrasts)
- **PASSWORT** (Ermöglicht das Verhindern der Verwendung von Funktionen der Raumthermostatur für Benutzer bzw. Installateur)
- **RESTORE** (Durchführen eines RESET)

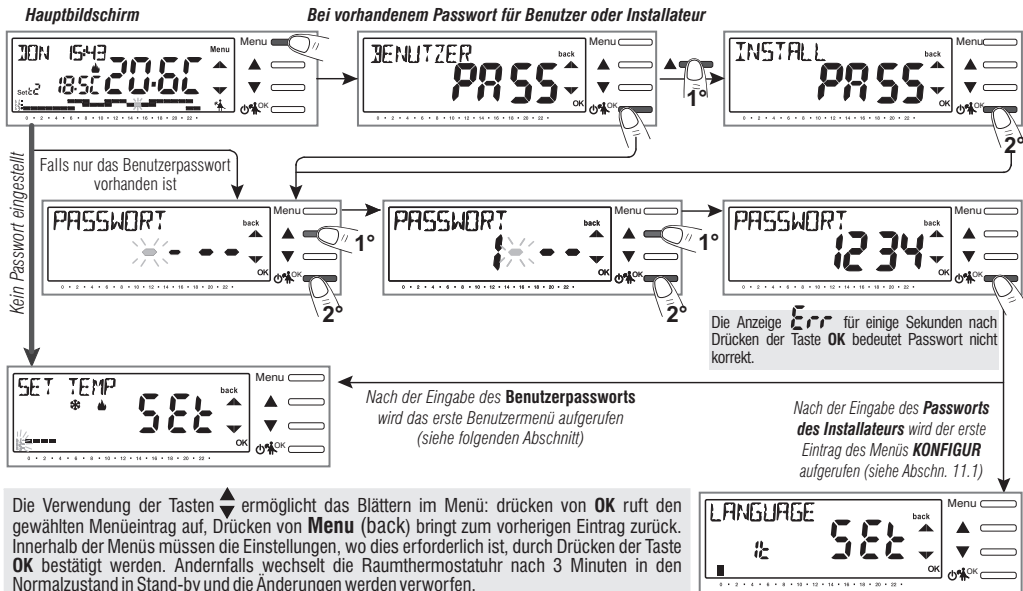


Die Menüs sind in Sequenz angeordnet

9 - AUFRUFEN DER MENÜS

Im Normalbetrieb der Raumthermostatuhr wird durch Druck auf die Taste **Menü** das erste verfügbare Menü aufgerufen.

 Oder **falls zuvor ein Geheimcode** für Benutzer oder Installateur eingegeben wurde, die folgenden Schritte ausführen, um das jeweilige Menü für Benutzer oder Installateur aufzurufen.



10 - BENUTZERMENÜ

10.1 - Menü «SET TEMP» Änderung der eingestellten Temperaturstufen

Falls die Werkseinstellungen der Temperaturstufen:



Winter

Heizkessel eingeschaltet bei Raumtemperaturen unter:

t1 = 20,0 °C (68,0 °F)

t2 = 18,0 °C (64,4 °F)

t3 = 15,0 °C (59,0 °F)

t* = 6,0 °C Frostschutz



Sommer

Klimaanlage eingeschaltet bei Raumtemperaturen über:

t1 = 24,0 °C (75,2 °F)

t2 = 27,0 °C (80,6 °F)

t3 = 33,0 °C (91,4 °F)

Nicht Ihren Anforderungen entsprechen, können diese beliebig zwischen +5 °C und +37,7 °C (+41,0 °F und +99,9 °F) angepasst werden.

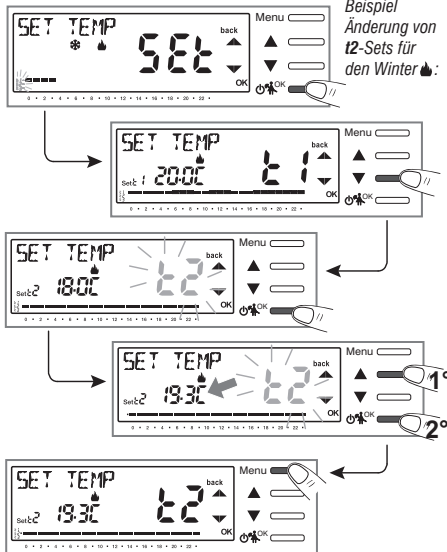
- 1- Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menu** -> das Menü **SET TEMP SET** anzeigen und mit **OK** bestätigen.
- 2- Mit den Tasten (der Reihe nach) bis zur Anzeige der Temperaturstufe (Set) zu ändernden (Winter oder Sommer) blättern und mit **OK** bestätigen.
- 3- Mit den Tasten die neue Temperaturstufe einstellen und mit **OK** bestätigen.
- 4- Mit den Tasten eine andere Temperaturstufe zum Ändern auswählen oder 2 **Mal** die Taste **Menu** (back) drücken, um das Menü zu verlassen und zum normalen Betrieb der Raumthermostatuhr zurückzukehren.

Zum Deaktivieren der Frostschutz-Temperatur **t***, die Temperatur +5.0 °C (41.0 °F) unterschreiten.

Frostschutz-Temperatur deaktiviert

Falls Begrenzungen für Maximal- und Minimaltemperatur bestehen (siehe Abschnitt 11.8) kann keine Solltemperatur **Set t** oberhalb oder unterhalb der eingegebenen Begrenzungen eingestellt werden. Das Display würde **BLOCK** anzeigen, da der Befehl nicht ausgeführt werden kann.

Beispiel
Änderung von
t2-Sets für
den Winter



Achtung! Die Raumthermostatuhr akzeptiert nur Temperaturwerte, die die folgenden Bedingungen erfüllen:

Winter: t1 größer oder gleich t2 größer oder gleich t3 größer oder gleich t*

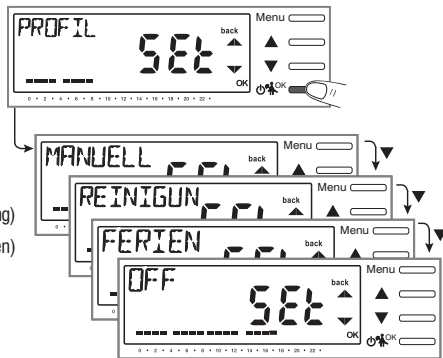
Sommer: t3 größer oder gleich t2 größer oder gleich t1

10 - BENUTZERMENÜ

10.2 - Menü «PROFIL» der Raumthermostatuhr

- 1- Das Hauptmenü **PROFIL SET** aufrufen und mit **OK** bestätigen.
- 2- Mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ die gewünschte Betriebsart unter den Verfügbaren auswählen:

- **MANUELL Set** (temporäre oder permanente Direktbetätigung)
 - **REINIGUNG Set** (Unterbrechung des laufenden Programms wegen Haushaltsreinigung)
 - **FERIEN Set** (Unterbrechung des laufenden Programms für den Zeitraum der Ferien)
 - **OFF Set** (Aus-/Einschalten der Raumthermostatuhr)
- 3 - Die Auswahl durch Drücken von **OK** bestätigen.



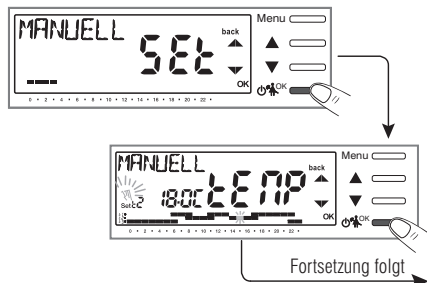
10.2.1 - MANUELLER BETRIEB

Es gibt 2 Arten des manuellen Betriebs, **temporär** oder **permanent**, wobei das laufende Programm unterbrochen wird.

Beide dieser Direktbetätigungen verfügen über eine frei wählbare Solltemperatur, die **völlig unabhängig** vom laufenden Programm ist.

10.2.1.A - Temporärer manueller Betrieb

- 1- Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** -> **MANUELL SET**, den Eintrag **MANUELL TEMP** auswählen und mit **OK** bestätigen.
Das Symbol und der **Set** der unabhängigen Temperatur blinken.



10 - BENUTZERMENÜ

- 2- Mit den Tasten  kann der gewünschte Sollwert für die Temperatur eingestellt werden; 4 sec abwarten oder durch Drücken von **OK** bestätigen.



- 3- Das Display zeigt **h 01** (Standardwert) und die Tasten  an.



- 4- Mit den Tasten  (auf dem Display angezeigt ) kann eingegeben werden, wie viele Stunden die temporäre manuelle Betriebsart dauern soll: von 1 Stunde bis zur maximalen Stundenzahl, die den Stunden ab dem Zeitpunkt der Aktivierung bis Mitternacht entspricht (die Striche, die der eingestellten Zeit entsprechen, blinken).



Blinkende Striche

- 5- Vier Sekunden abwarten oder durch Drücken von **OK** bestätigen

4 Sekunden abwarten oder mit der Taste **OK** bestätigen.




Anmerkung: die Dauer der temporären Unterbrechung des laufenden Programms bei Einstellung von nur einer Stunde (h01) beginnt mit der aktuellen Zeit der Aktivierung und endet zu Beginn der folgenden Stunde.



Am Ende der eingestellten Zahl der Stunden kehrt die Raumthermostatuhr zum normalen Betrieb zurück und führt das Programm mit den entsprechenden Solltemperaturen aus, die **vor dem Aktivieren der temporären manuellen Direktbetätigung in Ausführung war**.


Zum vorzeitigen Verlassen der temporären manuellen Betriebsart die Taste **Menu** (back) drücken.



Wenn die temporäre manuelle Betriebsart aktiviert ist, kann der Sollwert für die unabhängige Temperaturstufe zu einem späteren Zeitpunkt verändert werden, dazu die Tasten  verwenden. Auch die Dauer kann durch Drücken von **OK** und danach  (auf dem Display angezeigt ) verändert werden.

10 - BENUTZERMENÜ

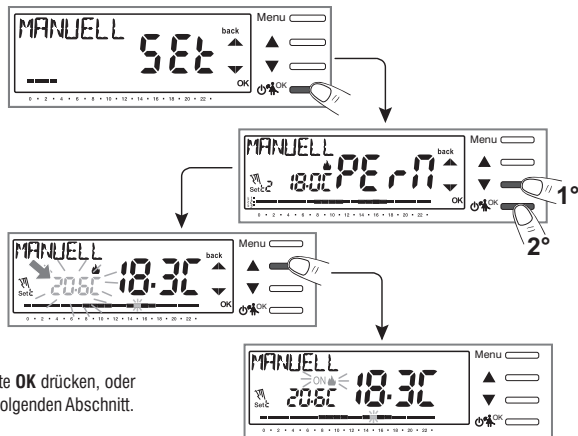
10.2.1.B - Permanenter manueller Betrieb

1- Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL Set** -> **MANUELL SET** den Eintrag **MANUELL PERM** auswählen und mit **OK** bestätigen. Das Symbol  wird dauerhaft angezeigt und die entsprechende Temperaturstufe wird für alle Stunden des Tages verwendet.

2-Der gewünschte Sollwert für die unabhängige Temperaturstufe kann jederzeit durch Drücken der Tasten   geändert werden.

 **Der permanente manuelle Betrieb bleibt für unbestimmte Zeit aktiv.**

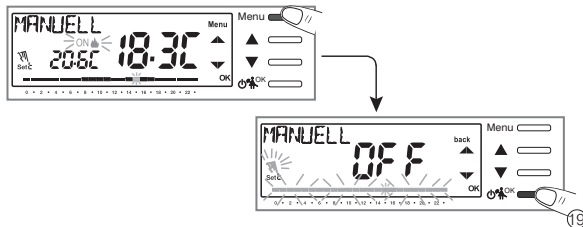
Zum Deaktivieren des permanenten manuellen Betriebs die Taste **OK** drücken, oder die Menüsteuerung verwenden, siehe dazu die Anweisungen im folgenden Abschnitt.



10.2.1.C - Deaktivierung des permanenten manuellen Betriebs

Die Rückkehr zum automatischen Programmbetrieb erfolgt über die Menüfolge: Drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** -> Eintrag **MANUELL OFF** aufrufen und durch Drücken von **OK** bestätigen.

Auf dem Display werden das Temperaturdiagramm und die entsprechenden Sollwerte des aktuellen Tags angezeigt, wie durch das vor dem Aktivieren des permanenten manuellen Betriebs laufende Programm vorgegeben.



10 - BENUTZERMENÜ

10.2.2 - UNTERBRECHUNG DES LAUFENDEN PROGRAMMS FÜR HAUSHALTSREINIGUNG

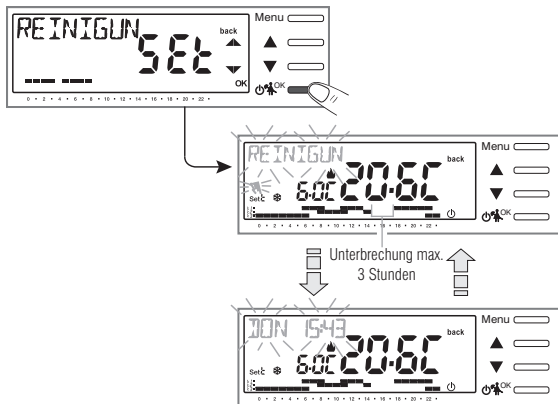
1- Vom Normalbetrieb die Raumthermostatuhr ausgehend, über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** -> den Eintrag **REINIGUN SET** aufrufen und mit der Taste **OK** bestätigen.

2- Der angeschlossene Verbraucher wird für eine Dauer von maximal 3 Stunden ab dem aktuellen Moment ausgeschaltet, währenddessen wird die Raumthermostatuhr in die Betriebsart Frostschutz (t❄️) versetzt.

Die Aktivierung dieser Funktion wird durch die wechselnde Anzeige von «REINIGUN» und aktueller Uhrzeit auf dem Display dargestellt. Nach Ablauf der 3 Stunden führt die Raumthermostatuhr das unterbrochene Programm erneut aus.

Zur Wiederaufnahme des unterbrochenen Programms vor Ablauf der 3 Stunden **Menu** (back) oder ⏻ drücken: die Anzeige «REINIGUN» verschwindet.

Anmerkung: Falls die Frostschutztemperatur dauerhaft ausgeschlossen wurde, oder im Sommerbetrieb, bleibt der angeschlossene Verbraucher (z.B. Heizkessel oder Klimaanlage) für maximal 3 Stunden deaktiviert.



i Bei aktiver Funktion REINIGUNG kann die Raumthermostatuhr deaktiviert werden «OFF» (siehe Abschnitt 10.3) indem ⏻ für 4 Sekunden gedrückt wird.

10 - BENUTZERMENÜ

10.2.3 - PROGRAMM FERIEN (z. B. im Falle von Abwesenheit wegen Urlaubs)

Dieses Programm ist bei einer mehrtägigen Abwesenheit von der eigenen Wohnung nützlich (Unterbrechung der Temperaturregelung); am Ende des mit dem Programm **FERIEN** eingestellten Zeitraums wird Ihr vorher verwendetes Programm (Winter oder Sommer) wieder aktiviert, damit Sie bei der Rückkehr in die Wohnung die gewünschte Temperatur vorfinden.

Alle für das Programm FERIEN erforderlichen Einstellungen müssen durch Drücken der Taste OK bestätigt werden, anderenfalls wird nach 3 Minuten wieder der normale Betrieb aufgenommen und die Änderungen werden verworfen.

Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** -> den Eintrag **FERIEN SET** auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen.

Das Programm **FERIEN** übernimmt die Saison «Winter ❄️» oder «Sommer ☀️» des laufenden Programms.



Einstellung Anfang der Ferien «NEIN» (Verlassen der Wohnung)

- 1- Auf dem Display wird der aktuelle Monat blinkend angezeigt.
- 2- Mit den Tasten den Monat «NEIN» einstellen, in dem das Programm FERIEN (Abwesenheit von der Wohnung) aktiviert werden soll; durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

Die Auswahl von Monaten, die vor dem aktuellen Monat liegen, ist nicht möglich.
Es können höchstens 12 auf den aktuellen Monat **folgende** Monate ausgewählt werden.

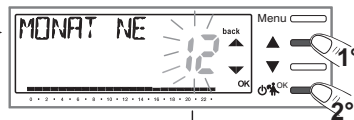
- 3- Auf dem Display wird der aktuelle Tag blinkend angezeigt.
- 4- Mit den Tasten den Tag «NEIN» einstellen, an dem das Programm FERIEN (Abwesenheit von der Wohnung) aktiviert werden soll.

Aufgrund des eingestellten Monats und Tags wird der Wochentag automatisch aktualisiert.

- 5- Durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

Es kann kein Tag ausgewählt werden, der vor dem aktuellen Tag liegt.

- 6- Auf dem Display wird blinkend die **aktuelle Stunde mit gelöschten Minuten** angezeigt (wenn das aktuelle Datum eingestellt wurde), oder die Zeit **0:00** (wenn ein anderes Datum für die Aktivierung des Programms eingestellt wurde). Mit den Tasten die Stunde «NEIN» einstellen, zu der Programm FERIEN (Abwesenheit von der Wohnung) aktiviert werden soll; durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.



Fortsetzung auf der nächsten Seite

10 - BENUTZERMENÜ

Einstellung Ende der Ferien «JA» (Rückkehr in die Wohnung)

Auf dem Display wird die Seite **JA** angezeigt, in der das Datum und die Stunde eingetragen wird, an denen die rückwärtsschreitende Zeitzählung des Programms endet und die normale Temperaturregelung der Raumthermostatuhr wieder einsetzt (gemäß des ursprünglichen Programms).

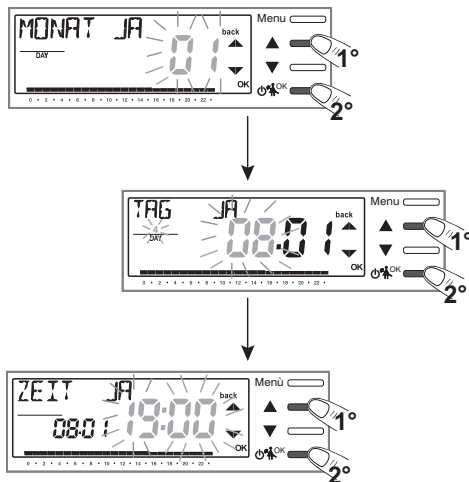
- 7- Auf dem Display wird (blinkend) der zuvor in der Funktion NEIN eingestellte Monat angezeigt. Mit den Tasten \blacktriangle den Monat einstellen, in dem die Zeitzählung beendet werden soll (Rückkehr in die Wohnung); durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

! Es ist nicht möglich, einen Monat auszuwählen, der **vor** dem liegt, der in der Funktion **NEIN** eingestellt ist.
Es kann um maximal 12 Monate bezüglich des in der Funktion **NEIN** eingestellten Monats **vorgerückt** werden.

- 8- Auf dem Display wird (blinkend) der zuvor in der Funktion NEIN eingestellte Tag angezeigt. Mit den Tasten \blacktriangle den Tag einstellen, an dem die Zeitzählung beendet werden soll (Rückkehr in die Wohnung). Aufgrund des eingestellten Monats und Tags wird der Wochentag automatisch aktualisiert.
Durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

- 9- Auf dem Display wird blinkend **die in NEIN eingestellte Stunde + 1h** mit gelöschten Minuten angezeigt (wenn in NEIN das aktuelle Datum eingestellt wurde), oder die Stunde **0:00** (wenn in NEIN oder in JA ein abweichendes Datum eingestellt wurde).
Mit den Tasten \blacktriangle die Stunde einstellen, an der das Programm **FERIEN** deaktiviert werden soll (Rückkehr in die Wohnung), durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

Das Display kehrt in den Standby-Modus zurück.



i Einstellbereich: Mindestens 1 Stunde und höchstens 8759 Stunden (entspricht 365 Tage minus 1h).


10 - BENUTZERMENÜ

Nach Beendigung der Dateneingabe können auf dem Display (je nach eingegebenen Daten) zwei verschiedene Anzeigen erscheinen:

A) Datum NEIN gleich aktuellem Datum



Die Raumthermostatur beginnt rückwärts zu zählen (z.B auf der Abbildung: 388 Stunden), bis die programmierte Anzahl von Stunden abgelaufen ist. Im Winterbetrieb wird der angeschlossene Verbraucher nur aktiviert, wenn die Raumtemperatur unter die als Frostschutztemperatur eingestellte Temperaturstufe fällt (standardmäßig 6.0 °C). Nach Ablauf des Countdowns aktiviert das Programm FERIEN wieder das vorher verwendete Programm.

 Zum einstellen der Frostschutztemperatur des autonomen Sets oder stornieren Sie das FERIENprogramm im voraus, lesen Sie die Anweisungen auf der nächsten Seite.

 Falls die Frostschutztemperatur dauerhaft ausgeschlossen wurde (Abschnitt 10.1), oder im «SOMMERBETRIEB», deaktiviert das Programm FERIEN den angeschlossenen Verbraucher (z.B. Heizkessel oder Klimaanlage) für den gesamten programmierten Zeitraum.

B) Datum NEIN nach dem aktuellen Datum

Die Raumthermostatur kehrt zu dem Programm zurück, das vor der Einstellung des Programms FERIEN aktiv war und wartet auf die Aktivierung des Letzteren. Im Minutenabstand erscheint auf dem Display zwei Sekunden lang die Bildschirmsicht des Programms FERIEN als Erinnerung daran, dass sich das Programm im **Wartezustand** befindet.

Anzeige im normalen Betrieb



Anzeige für 2 Sekunden je Minute




Zum Annullieren des Programms FERIEN mit Zeitgesteuerter Aktivierung folgende Einstellung im Menü vornehmen: Drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** -> Auswahl des Eintrags **FERIEN Set** und bestätigen mit der Taste **OK**; dann zum Verlassen 3 Mal **Menu** (back) drücken.

Nach Ablauf der **Wartzeit** beginnt die Raumthermostatur rückwärts zu zählen (z.B. auf der Abbildung: 388 Stunden), bis die programmierte Anzahl von Stunden abgelaufen ist. Im Winterbetrieb wird der angeschlossene Verbraucher nur aktiviert, wenn die Raumtemperatur unter die als Frostschutztemperatur eingestellte Temperaturstufe fällt (standardmäßig 6.0 °C). Nach Ablauf des Countdowns aktiviert das Programm FERIEN wieder das vorher verwendete Programm.

10 - BENUTZERMENÜ

Während das Programm **FERIEN** in Ausführung ist:


- Kann durch Drücken der Tasten  die unabhängige Temperatureinstellung der Frostschutztemperatur verändert werden (falls nicht zuvor ausgeschlossen);
- Das Drücken der Taste **OK** annulliert das Programm FERIEN vor Ablauf der programmierten Stunden. Die Raumthermostatuhr kehrt zum normalen Betrieb zurück und führt das übliche Programm aus.



10.3 - Menü OFF (Ausschluss der Raumthermostatuhr)

Diese Einstellung dient zum Unterbinden der Funktionen der Raumthermostatuhr, wenn die Heizung oder Kühlung ausgeschaltet bleiben soll.

1- Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **PROFIL SET** ->, den Eintrag **OFF SET** auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen, um die Raumthermostatuhr auszuschließen.

2- Auf dem Display erscheint **OFF**, was anzeigt, dass die Raumthermostatuhr deaktiviert ist und alle Funktionen unterbunden sind; in Betrieb bleibt nur die Anzeige des Tags und der aktuellen Zeit, die erfasste Raumtemperatur und (im Winterbetrieb) das Symbol für Frostschutz .



 *Im Winterbetrieb mit deaktivierter Frostschutztemperatur oder im Sommerbetrieb ist das Symbol  nicht sichtbar.*

 Falls die Batterien schwach sind, wird das blinkende Symbol  auf dem Display angezeigt.

3- Die Taste  drücken, **um die Raumthermostatuhr wieder zu aktivieren** und zum vorher eingestellten Programm zurückzukehren.

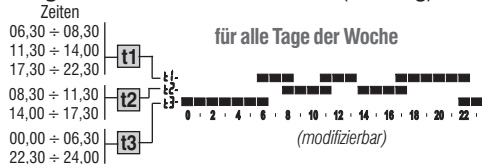
10.4 - Menü PROGRAMM (Liste der voreingestellten Programme, Anzeigen, Ändern und Kopieren der programmierten Zeitprofile)

Nachfolgend sind die ab Werk eingestellten Programme mit den entsprechenden Zeitprofilen aufgeführt. P01 und P02 WINTER; P03 und P04 SOMMER.
Falls keines der voreingestellten Programme Ihren Anforderungen entspricht, können diese modifiziert werden (siehe folgende Abschnitte).

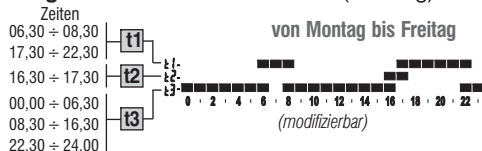
Programme mit Tag, Zeit und Temperaturstufe auf dem 24h-Diagramm.

Temperaturstufen: **t1** = Komfort **t2** = Aktivität (Prä-Komfort) **t3** = Economy (Energiesparen)
+ **t*** = Frostschutz bei Winterbetrieb (falls aktiv ist kein Temperaturstrich sichtbar) Hinweis: bei Sommerbetrieb ist die Klimaanlage deaktiviert

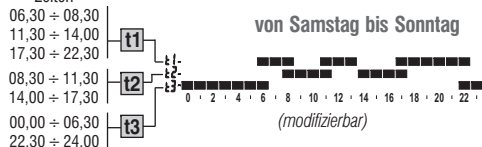
Programm: P01 Winterbetrieb 🔥 (Heizung)



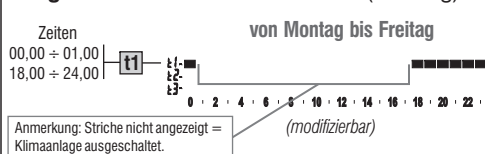
Programm: P02 Winterbetrieb 🔥 (Heizung)



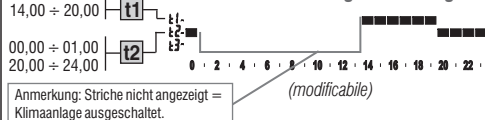
Programm: P02 Winterbetrieb 🔥 (Heizung)



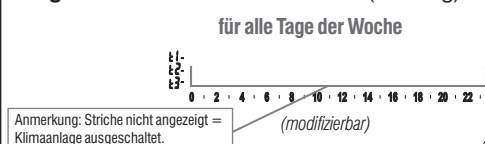
Programm: P03 Sommerbetrieb ❄️ (Kühlung)



Programm: P03 Sommerbetrieb ❄️ (Kühlung)



Programm: P04 Sommerbetrieb ❄️ (Kühlung)



10 - BENUTZERMENÜ

10.4.1 - AUSWAHL DES PROGRAMMS

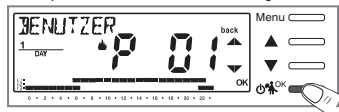
1- Über die Menüfolge: Drücken der Taste **Menü** -> mit den Tasten \blacktriangle , den Eintrag **PROGRAMM Set** -> auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen.



Bsp.: Werksseitig eingestelltes Programm



Bsp.: Vom Benutzer modifiziertes Programm



Wenn ein Programm zuvor vom Benutzer modifiziert wurde, erscheint nur der erste Tag der Woche (DAY 1 = Montag) und die Beschriftung **BENUTZER**, damit wird angezeigt, dass das werksseitig eingestellte Programm modifiziert wurde.

- 2- Mit den Tasten \blacktriangle , kann durch die im Speicher vorhandenen Programme (P01🔥, P02🔥, P03❄️, P04❄️) geblättert werden).
- 3- Zwei Mal die Taste **Menu** (back) drücken, um zum normalen Betrieb der Raumthermostatur zurückzukehren;
- 4- oder die Taste **OK** drücken, um die Einstellungen des ausgewählten Programms anzuzeigen.

10 - BENUTZERMENÜ

10.4.2 - ANZEIGEN DER EINSTELLUNGEN DES AUSGEWÄHLTEN PROGRAMMS

1- Nach Bestätigung mit der Taste OK (Beschreibung oben, Punkt 4) wird auf dem Display Folgendes angezeigt: **INFO**, das Profil des Wochentags 1 (Montag), der blinkende Strich bei 0:00 h und die entsprechende Temperaturstufe. Mit den Tasten \updownarrow (Wechsel zu links und rechts $\leftarrow \rightarrow$) kann man sich innerhalb des Programms in Schritten von einer halben Stunde bewegen, wobei die entsprechenden Temperaturstufen angezeigt werden.

2- Durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste **OK** wird zur Anzeige des Zeitprofils des jeweils nächsten Tags gewechselt.

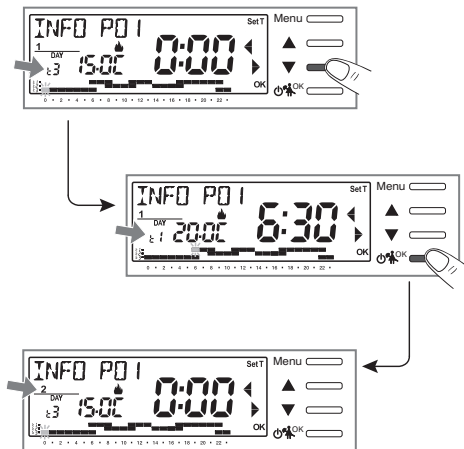
Wichtig: in diesem und in den folgenden Zuständen kann **durch Drücken der Taste Menu (SetT) für 4 Sekunden** zur Auswahl des Programms (Abschn. 10.4.1) zurückgekehrt werden, ohne Einstellungen zu speichern.

3- **Durch Drücken der Taste OK für 4 Sekunden** nimmt die Raumthermostatur den normalen Betrieb gemäß dem Profil des ausgewählten Programms auf.

Andernfalls kann das ausgewählte Programm modifiziert werden, siehe dazu folgenden Abschnitt.

10.4.3 - ÄNDERUNG DES PROGRAMMS

Es sind 4 Programme verfügbar, die alle für jede Stunde des Tages frei programmiert werden können (in Schritten von einer halben Stunde) und dies für jeden Wochentag unterschiedlich, auf 3 verschiedenen Temperaturstufen: **t1** Komfort (obere Striche), **t2** Aktivität (mittlere Striche) und **t3** Economy (untere Striche), zusätzlich eine Temperaturstufe **t*** Temperatur für Frostschutz (Striche nicht sichtbar), oder ausgeschaltete Klimaanlage im Sommerbetrieb.



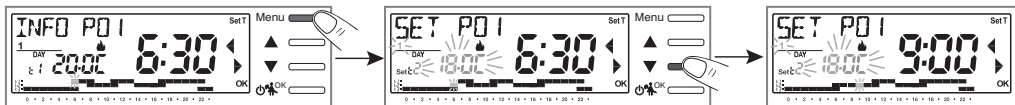
10 - BENUTZERMENÜ

1 - Wenn ein Programm modifiziert werden soll, ist in der Ansicht **INFO** der gewünschte Tag auszuwählen und mit den Tasten \blacktriangle (auf dem Display angezeigt \blacktriangle) im Profil in Schritten von 30 Minuten fortzuschreiten, bis die zu modifizierende Stunde angezeigt wird (siehe vorherigen Abschnitt).

2 - Durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste **Menu** (SetT) die neue Temperaturstufe auswählen, die der ausgewählten Zeit zugewiesen wird: die Veränderung ist damit ausgeführt.

Die Rotation der Temperaturstufen erfolgt ausgehend von der eingestellten t_x gemäß der Reihenfolge **t1, t2, t3, t***. Der Strich der betreffenden Temperaturstufe blinkt und die Anzeige **INFO POX** (in diesem Fall P01) wechselt in **SET POX** (Modalität Änderung). Anmerkung: Bei Rückkehr zum ursprünglichen Set (Temperaturstufe) erfolgt keine Änderung.

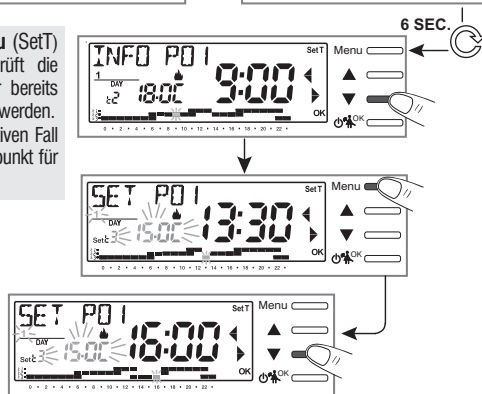
3 - Durch Druck auf die Tasten \blacktriangle (auf dem Display angezeigt \blacktriangle) kann die ausgewählte **neue Temperaturstufe** zur folgenden (oder vorherigen) halben Stunde oder Stunde gezogen werden; die Temperaturstufe kann gemäß der Anweisung in Punkt 2 verändert werden.



WICHTIG: nach 6 Sekunden ab der letzten Betätigung der Taste **Menu** (SetT) oder einer der Tasten \blacktriangle (auf dem Display angezeigt \blacktriangle), überprüft die Raumthermostatur, ob die ausgewählte Temperaturstufe gleich der bereits gespeicherten desjenigen Profils ist, an dem Änderungen vorgenommen werden. Im negativen Fall wird **SET** (Modalität Änderung) beibehalten; im positiven Fall wird **INFO** angezeigt (Modalität Ansicht), und es kann ein anderer Zeitpunkt für eine eventuelle Änderung ausgewählt werden.

4 - Nach der vollständigen Bearbeitung eines Zeit-/Temperaturprofils eines Tages (sowohl im Zustand **SET** als auch **INFO**), gibt es folgende Möglichkeiten:

- Speichern des Wochenprogramms nach ausschließlicher Änderung des ausgewählten Tages; in diesem Fall die Taste **OK** für 4 Sekunden gedrückt halten: es erscheint die Meldung **SAVE P01 JA** (Bsp. Veränderung von P01), mit der Taste **OK** bestätigen.
- Das programmierte Profil auf mehrere Tage kopieren, siehe folgenden Abschnitt.



10 - BENUTZERMENÜ

10.4.4 - KOPIEREN DES GEÄNDERTEN TAGES

Nach Abschluss der Änderung eines Zeit-/Temperaturprofils eines Tages (siehe vorhergehenden Abschnitt) kann dies auf einen oder mehrere Tage kopiert werden. Nach drücken von **OK** wird die Bestätigung angefordert, die Änderung auf andere Tage zu übertragen (**LADEN JA/LADEN NE**): die betreffende Option mit den Tasten \blacktriangle auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen.



Bei Bestätigung mit **LADEN NE** wird kein Kopiervorgang ausgeführt, das Display kehrt zur Ansicht **INFO** zurück und zeigt den Tag nach dem geänderten an.



Bei Bestätigung mit **LADEN JA** erfolgt die Aufforderung, die Tage auszuwählen, in die die Änderung kopiert werden soll: Betätigen von **OK** bestätigt die Kopie in den angezeigten Tag (z.B. Dienstag) und ruft den folgenden Tag auf, während drücken der Taste \blacktriangledown (auf dem Display angezeigt \blacktriangleright) zum folgenden Tag springt, ohne zu kopieren.

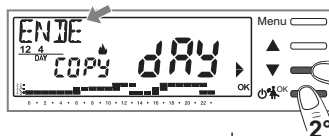
Beispiel: Kopieren von Montag auf Dienstag und Donnerstag.



durch Drücken der Taste \blacktriangledown
Mittwoch wird übersprungen

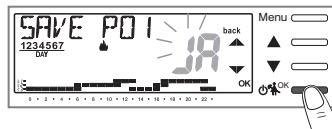
Fortsetzung auf der nächsten Seite \rightarrow

10 - BENUTZERMENÜ



Mit ▼ werden die übrigen Tage der Woche übersprungen

Für 4 Sek. gedrückt halten



Die Sequenz wird fortgeführt bis die Woche vervollständigt ist, dies wird durch **ENDE** angezeigt.

In diesem Zustand bestehen folgende Möglichkeiten:

- Die Taste ▼ (auf dem Display angezeigt ▶) drücken, um die Woche erneut durchzublätern, (drücken von **OK** deaktiviert einen Tag, der zuvor irrtümlich ausgewählt wurde).
- Die Taste **OK** drücken, um das Kopieren in die ausgewählten Tage zu bestätigen und in die Ansicht **INFO** zurückzukehren, wobei der erste nicht modifizierte Tag angezeigt wird.
- Die Taste **OK** für 4 Sekunden gedrückt halten: es erscheint die Meldung **SAVE P01 JA** (Bsp. Änderung **P01**); bei Bestätigung mit der Taste **OK** wird **das geänderte Wochenprogramm gespeichert. Die Raumthermostatuhr kehrt in den normalen Betrieb zurück (Stand-by) und führt das neue Zeit-/Temperaturprofil aus.**

Wenn nicht gespeichert werden soll, mit den Tasten ▲ **SAVE P01 NEIN** auswählen und mit **OK** bestätigen, um zur Ansicht **INFO** zurückzukehren, wobei der erste nicht modifizierte Tag angezeigt wird.

10 - BENUTZERMENÜ

10.5 - Menü PASSWORT BE (Benutzer)

10.5.1 - Eingabe des Benutzerpassworts

In der Werkseinstellung wird kein Passwort eingestellt.

- 1- Über die Menüfolge: Drücken der Taste **Menü** ->, Auswahl des Eintrags **PASSWORT bE SEt** -> und Bestätigung mit der Taste **OK**.
- 2- Unter Verwendung der Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$, vier Ziffern (Minuszeichen ausgeschlossen) für eine Zahl zwischen **0000** und **9999** eingeben, wobei diese einzeln mit der Taste **«OK»** zu bestätigen sind.

Die Raumthermostatur versetzt sich in den normalen Betriebszustand.

Von nun an ist bei drücken der Taste Menü die Eingabe des Passworts erforderlich.

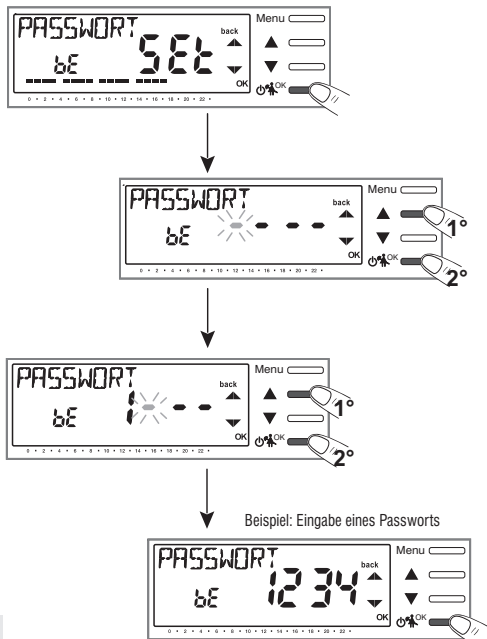
Im normalen Betriebszustand (Stand-by) der Raumthermostatur sind trotzdem einige schnell aufrufbare Betriebsfunktionen verfügbar (siehe Kapitel 7).

10.5.2 - Ändern oder Annullieren des Passworts

Die Taste **MENU** drücken und das zuvor eingestellte Passwort eingeben.

Mit dem oben beschriebenen Verfahren das Menü **PASSWORT bE SEt** aufrufen:

- **Durch Eingeben von 4 Minuszeichen (- - - -) wird das Passwort annulliert.**
- **Durch Eingeben einer anderen Zahl wird es modifiziert.**



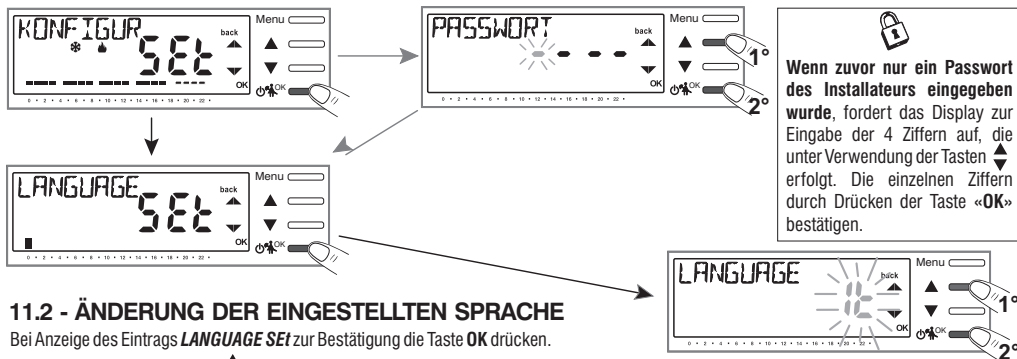
11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.1 - ZUGANG ZUM KONFIGURATIONSMENÜ

ACHTUNG: der Zugang zum Konfigurationsmenü sollte nur durch Installateur oder erfahrene Benutzer erfolgen, da die Veränderung einiger Einstellungen den korrekten Betrieb der Anlage gefährden könnte.

Über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> Auswahl des Menüs **KONFIGUR SET** und Bestätigung mit der Taste **OK**: wird der 1. Eintrag **LANGUAGE SET** des Menüs aufgerufen (siehe in Kapitel 8 die Liste der Untermenüs unter dem Eintrag KONFIGUR).

Die Verwendung der Tasten  ermöglicht das Blättern im Menü: drücken von **OK** ruft den gewählten Menüeintrag auf, Drücken von **Menu** (back) bringt zum vorherigen Eintrag zurück. Innerhalb der Menüs müssen die Einstellungen, wo dies erforderlich ist, durch Drücken der Taste **OK** bestätigt werden. Andernfalls wechselt der Raumthermostat nach 3 Minuten in den Normalzustand in Stand-by und die Änderungen werden verworfen.



11.2 - ÄNDERUNG DER EINGESTELLTEN SPRACHE

Bei Anzeige des Eintrags **LANGUAGE SET** zur Bestätigung die Taste **OK** drücken.

- Unter Verwendung der Tasten  die gewünschte Sprache unter den verfügbaren Sprachen auswählen.
- Durch Drücken der Taste **OK** bestätigen.

Zur Auswahl stehen folgende Sprachen: ITALIENISCH=**It** (Standardeinstellung), ENGLISCH=**En**, DEUTSCH=**De**, FRANZÖSISCH=**Fr**, SPANISCH=**ES**.

- Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.

11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

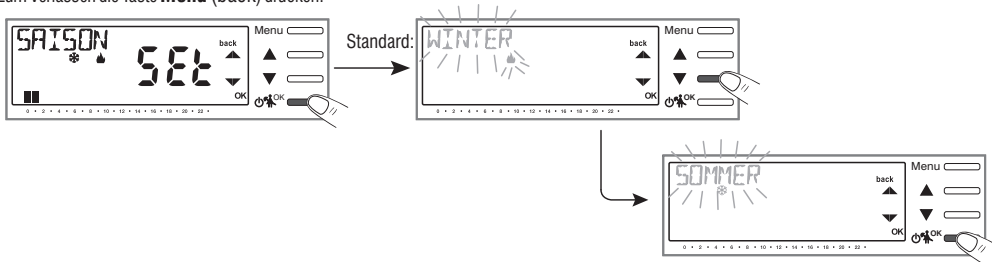
11.3 - EINSTELLUNG BETRIEBSART WINTER ODER SOMMER

Der Wechsel der Saison kann durch Auswahl eines bereits für die andere als die aktuell verwendete Saison eingestellten Programms erfolgen (siehe Abs. N. 10.4.1/10.4.2), oder über die Menüfolge: Drücken der Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> Eintrag **SAISON SET** auswählen und mit **OK** bestätigen.

Mit den Tasten  die Betriebsart WINTER (Heizung) oder SOMMER (Kühlung) auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen.

In diesem Fall wird automatisch das Programm übernommen, das zuletzt für die einzustellende Saison verwendet wurde.

Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.4 - EINGABE / ÄNDERUNG: JAHR - MONAT - TAG - STUNDE MINUTEN - AUTOMATISCHE UMSTELLUNG WINTERZEIT / SOMMERZEIT

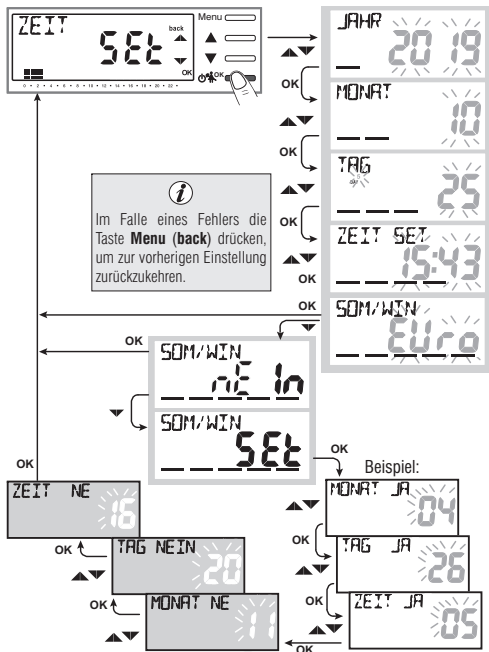
WICHTIG: für einen **KORREKTEN BETRIEB** der Raumthermostatur ist die Eingabe oder die Korrektur von **aktuellen** Werten für Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minuten erforderlich, sowie die automatische Umstellung von Winterzeit zu Sommerzeit und umgekehrt (Standardeinstellung EURO=Italien und Mitteleuropa).

a) Beim ersten Einschalten der Raumthermostatur nach der Bestätigung der gewünschten Sprache.

b) Vom Normalbetrieb der Raumthermostatur ausgehend, über die Menüfolge: drücken der Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET**: Auswahl des Eintrags **ZEIT SET** und Bestätigen mit **OK**, ist es jederzeit möglich, die **aktuellen Werte** für Datum, Stunde und Minuten zu **ändern** und die gewünschte Funktion für den automatischen Wechsel der Zeit einzustellen.

In beiden Fällen ist die Eingabe/Änderung in folgender Sequenz erforderlich:

Jahr -> Monat -> Tag -> Stunde Minuten (ZEIT Set) -> SOM/WIN (siehe Tabelle für zulässige Auswahl). Unter Verwendung der Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ jeweils die aktuellen Werte eingeben (falls erforderlich); nach jeder Auswahl die Taste **OK** drücken, um zum nächsten Eintrag zu wechseln.



i Kurzes Drücken der Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ erhöht oder vermindert um eine Einheit, langes Drücken aktiviert den Schnelldurchlauf.

Zum Verlassen bei Anzeige von **ZEIT SET** die Taste **Menu (back)** drücken.

SOM/WIN Mögliche Auswahl auf dem Display	Zeitumstellung Sommer +1h (Sommerzeit)	Zeitumstellung Winter -1h (Winterzeit)
EUro (default) (Mitteleuropa UTC+1)	Letzter Sonntag im März	Letzter Sonntag im Oktober
ne In	Keine	Keine
SEt	Frei programmierbar JA Monat / Tag / Stunde	Frei programmierbar NEIN Monat / Tag / Stunde

11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.5 - MODUS DER TEMPERATURREGELUNG

Die Raumthermostatur funktioniert (standardmäßig) im Modus **THERMISCHE SCHALTDIFFERENZ ON/OFF** mit einem Wert für die thermische Schaltdifferenz (Hysterese), der auf 0,3 °C voreingestellt ist.

Anmerkung: Werte einstellbar von 0,2 °C bis 1,2 °C (von 0,3 °F bis 2,1 °F).

Der Wert der Hysterese muss in Abhängigkeit von der thermischen Trägheit der Anlage eingestellt werden: für Anlagen mit Heizkörpern (z.B. aus Gusseisen) wird ein niedriger Wert und für Anlagen mit Gebläsekonvektoren ein hoher Wert empfohlen.

Alternativ zur thermischen Schaltdifferenz kann die Temperatur auf Art der **PROPORTIONALEN REGELUNG (PrOP)** erfolgen; die Zyklusdauer kann zwischen 7 und 20 Minuten eingestellt werden (Werkseinstellung 10 Minuten). Mit diesem System kann die gewünschte Temperatur konstanter gehalten werden, wodurch der Nutzer höheren Komfort empfindet und Energie gespart wird.

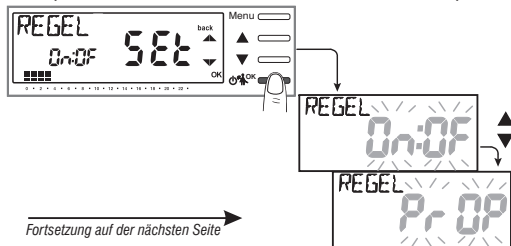
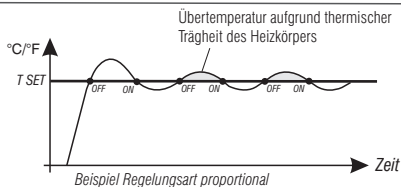
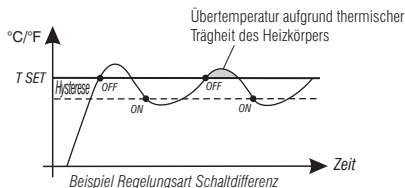
Es empfiehlt sich ein langer Zyklus für Anlagen mit hoher thermischer Trägheit (Heizkörper aus Gusseisen, Fußbodenheizungen) und ein kurzer Zyklus für Anlagen mit niedriger thermischer Trägheit (Gebläsekonvektoren).

11.5.1 - AUSWAHL DES MODUS FÜR DIE TEMPERATURREGELUNG (SCHALTDIFFERENZ ON/OFF oder PROPORTIONAL)

Über die Menüfolge: Drücken der Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> den Eintrag **REGEL Set** auswählen. Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

Als Modus der Temperaturregelung kann zwischen **thermischer Schaltdifferenz (On:OF)**, Werkseinstellung, und **proportionaler Regelfunktion (PrOP)** ausgewählt werden.

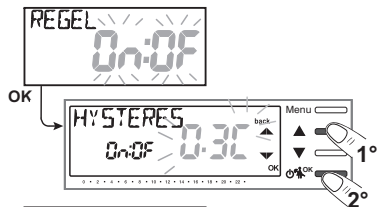
Unter Verwendung der Tasten \blacktriangle die gewünschte Art der Temperaturregelung auswählen. Nach erfolgter Auswahl zur Bestätigung die Taste **OK** drücken, es erscheint die Ansicht zur Einstellung der **HYSTERESE** wenn **On:OF** ausgewählt wurde, oder zur Einstellung der **PERIODE** wenn **PrOP** ausgewählt wurde (siehe folgende Abschnitte: 11.5.2 und 11.5.3).



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

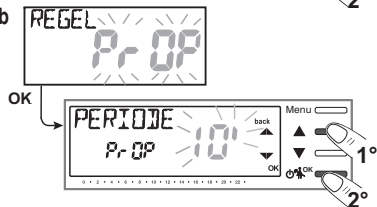
11.5.2 - Einstellung der Hysterese für die thermische Schaltdifferenz ON-OFF

- Über die Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> **REGEL SET** -> **On:OF** auswählen, dann die Taste **OK** drücken.
- Mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ den gewünschten Wert für die Hysterese einstellen (zulässige Werte von 0,2 °C bis 1,2 °C / von 0,3 °F bis 2,1 °F - standardmäßig 0,3 °C/0,4 °F).
- Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.
- Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11.5.3 - Einstellung der Dauer der Periode für den proportionalen Regelbetrieb

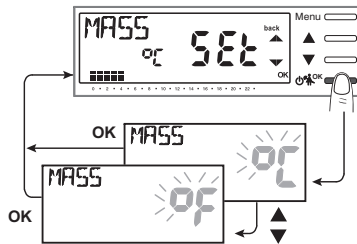
- Über die Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> **REGEL SET** -> **PrOP**, auswählen, dann die Taste **OK** drücken.
- Mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ die gewünschte Dauer der Periode einstellen (einstellbar von 7 bis 20 Minuten, standardmäßig 10 Minuten).
- Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.
- Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11.6 - ÄNDERUNG DER MASSEINHEIT FÜR DIE TEMPERATUR

Die Raumthermostatuhr ist werksseitig für die Anzeige der Temperatur in Grad Celsius eingestellt; mit dem folgenden Verfahren kann zur Skala in Fahrenheit oder umgekehrt gewechselt werden:

- Über die Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> **EINHEIT SET** auswählen, dann die Taste **OK** drücken.
 - Mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ die gewünschte Maßeinheit: °C oder °F auswählen, dann zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.
- Alle Sollwerte der Temperaturstufen werden entsprechend der neuen Skala aktualisiert.
- Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.7 - KORREKTUR DER ERFASSUNG DER RAUMTEMPERATUR

Sollte die Raumthermostatuhr aus irgendeinem Grund an einer Stelle installiert werden, an der die gemessene Raumtemperatur beeinflusst werden kann (z. B. eine Außenwand, die im Winter durchschnittlich kälter und im Sommer wärmer als die restliche Wohnung ist), können am Gerät über 2 verschiedene Parameter sowohl die im **Winterbetrieb** als auch die im **Sommerbetrieb** erfasste Umgebungstemperatur korrigiert werden.

- Über die Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> den Eintrag **OFFSET SET** auswählen. Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

OFFSET für den Winterbetrieb (♠)

Auf dem Display werden abwechselnd die auszufüllenden, leeren Felder (- - -) und der Wert der aktuellen Temperatur angezeigt.

- Unter Verwendung der Tasten ▲ positive Werte eingeben, mit der Taste ▼ negative Werte eingeben (Vorzeichen «-»).

Mögliche Korrektur zwischen -3.0 °C (-5.4 °F) und 3.0 °C (5.4 °F)

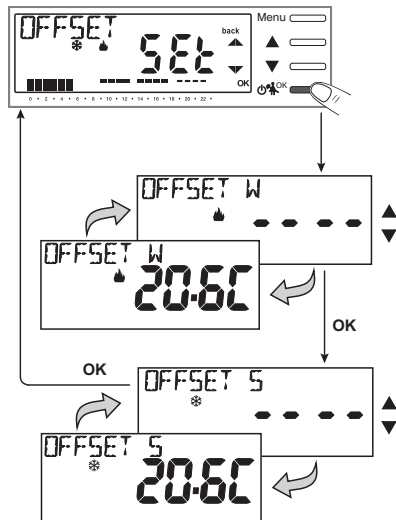
standardmäßig 0.0 °C/°F = - - - -

Mit jeder Auswahl wird der neue Korrekturwert auf dem Display angezeigt (z.B.: 0,6 °C) im Wechsel mit der erfassten Temperatur (z.B.: 21.2 °C).

- Nach erfolgter Korrektur die Taste «OK» drücken.

Das Display zeigt den Korrekturwert **OFFSET für den Sommerbetrieb** (⚡) an; die Korrektur mittels des oben beschriebenen Verfahrens durchführen oder zum Verlassen des Menüs die Taste **Menu** (back) drücken.

- Zum Löschen eventuell vorher eingestellter Korrekturen der Temperatur den Wert **OFFSET** wieder auf - - - zurückstellen.



11.8 - BLOCK MAX. und MIN. TEMPERATUR-SOLLWERTE (Winter- und Sommerbetrieb)

In einigen besonderen Installationssituationen der Raumthermostatuhr, wie etwa in öffentlichen Gebäuden, Hotels usw. könnte es vorteilhaft sein, die Sollwerte für die Temperaturstufen für die maximale und/oder minimale Temperatur zu begrenzen, um falsche Einstellungen durch unbefugtes Personal zu vermeiden (Energieeinsparung).

Es ist möglich, in der Raumthermostatuhr einstellbare Werte für Maximal- bzw. Minimaltemperatur zu begrenzen (sperren).

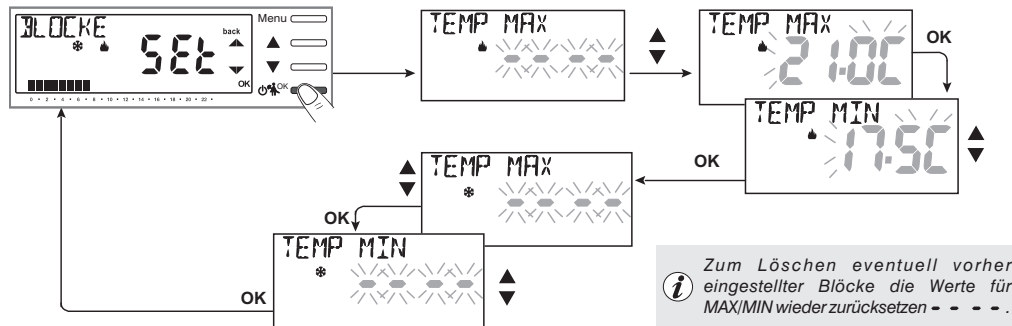
Die Begrenzung kann sowohl für den Betrieb im **Winter** als auch im **Sommer** angewendet werden.

Fortsetzung auf der nächsten Seite



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

- Über die Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> den Eintrag **BLÖCKE SET** auswählen. Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken. Der Reihe nach können die Blöcke eingestellt werden für die Höchsttemperatur für (**t1 Komfort**) bzw. Mindesttemperatur für (**t* Frostschutz**) für den **Winterbetrieb**  bzw. Höchsttemperatur (**t1 Komfort**) bzw. Mindesttemperatur (**t3 Economy**) für den **Sommerbetrieb** .
- Wenn nicht bereits Blöcke eingegeben wurden, werden auf dem Display blinkend leere Stellen (- - -) angezeigt.
- Unter Verwendung der Tasten , nacheinander die gewünschten Temperaturwerte für die Blöcke einstellen.
- Nach jeder Einstellung die Taste **OK** drücken, um die Eingabe zu bestätigen und zum Eintrag des darauf folgenden Blockes zu wechseln.

Durch kurzes drücken der Taste **OK** wird von einem Eintrag zum nächsten gewechselt. Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



Allgemeine Regel

Wenn die eingestellte Solltemperatur **Set t1** (Komfort) höher als den eingestellten oberen Block sein sollte, wird diese Solltemperatur des Blockes angeglichen. Wenn die eingestellte Solltemperatur **Set t*** oder **t3** tiefer als den eingestellten unteren Block sein sollte, wird diese Solltemperatur des Blockes angeglichen. Für alle anderen Temperaturen gilt die folgende Regel: WINTER () = $t1 > t2 > t3 > t^*$ - SOMMER () = $t1 < t2 < t3$

Während des Betriebs der Uhrthermostats kann der Anwender keinen Sollwert **Set t** einstellen, der über oder unter den jeweils eingegebenen oberen oder unteren Blöcken liegt. Das Display würde **BLOCK** anzeigen, da der Befehl nicht ausgeführt werden kann.

Die oberen oder unteren Blöcke werden auch auf die **unabhängigen Temperaturstufen (Set t)** der folgenden Betriebsarten der Raumthermostatuhr angewendet: temporärer und permanenter manueller Betrieb, Programm Ferien.

11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.9 - ZYKLUS GEGEN VERKALKEN

i Werkseinstellung: beim ersten Einschalten ist die Funktion **deaktiviert**.

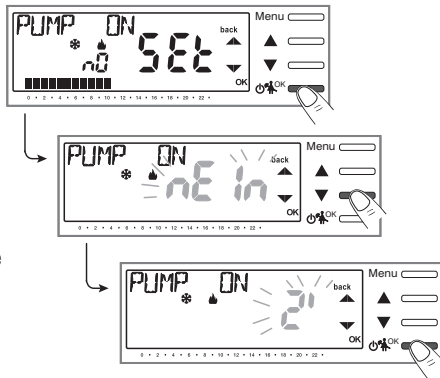
Ist diese Funktion aktiviert, schaltet die Raumthermostahtuhr an jedem Tag des Jahres um 12:00 Uhr die gesteuerte Vorrichtung (Pumpe, Ventil) für die Dauer von 2 Minuten ein, um Verkrustungen und das Festfressen aufgrund zu langer Stillstände zu vermeiden.

i Die Raumthermostahtuhr greift nur ein, wenn während der vorausgehenden 24 Stunden die gesteuerte Vorrichtung nie aktiviert wurde.

Aus der Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> **PUMP ON SET** -> die Taste **«OK»** drücken und mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ den gewünschten Eintrag auswählen: **PUMP ON n0** (NEIN) oder **PUMP ON 2'**.

Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11.10 - KONTRASTEINSTELLUNG DES DISPLAYS

Für die Einstellung stehen 8 Stufen zur Verfügung. Werksseitig wird Stufe 6 eingestellt.

Aus der Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> unter Verwendung der Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ den Eintrag **KONTRAST SET** auswählen.

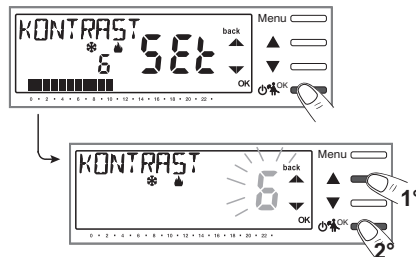
Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

Mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$ die gewünschte Stufe auswählen.

Mit jeder Auswahl ist die entsprechende Kontraständerung sofort sichtbar.

Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.11 - EINGABE UND VERWALTUNG DER PASSWÖRTER

Einige Funktionen dieser Raumthermostatuhr können durch ein Passwort für Benutzer (**bE**) bzw. Installateur (**InSt**) geschützt werden, damit sie nur durch Befugte modifiziert werden können. In der Werkseinstellung sind keine Passwörter aktiv.

11.11.1 - EINGABE EINES NEUEN PASSWORTS

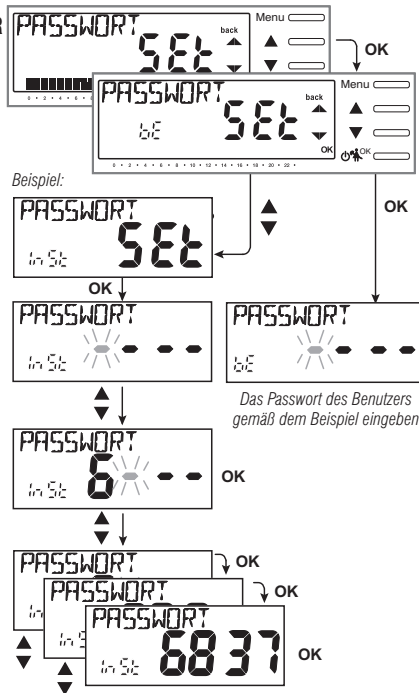
- Aus der Menüfolge: Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** -> **PASSWORT SET** -> die Taste «**OK**» drücken, um die Seite aufzurufen, auf der ein Geheimcode für den **Benutzer** erstellt wird (**PASSWORT SET bE**), zum Bestätigen **OK** drücken, oder mit den Tasten \updownarrow , den Eintrag **PASSWORT SET InSt** auswählen und mit **OK** bestätigen, um den Geheimcode für den **Installateur** zu erstellen.
- Unter Verwendung der Tasten \updownarrow , vier Ziffern (Minuszeichen ausgeschlossen) für eine Zahl zwischen **0000** und **9999** eingeben, wobei diese einzeln durch Drücken der Taste «**OK**» zu bestätigen sind.

Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.

Das Passwort «**Benutzer**» ermöglicht den Zugang zu den Funktionen, die über die Taste **Menü** verfügbar sind. Wenn auch ein Passwort für den Installateur vorhanden ist, kann das Menü **KONFIGUR SET** nicht aufgerufen werden.

Das Passwort «**Installateur**» ermöglicht den Zugang zu allen Funktionen des Menüs «**Konfigurationen**» (**KONFIGUR SET**) und ebenso zu den Einstellungen **Benutzer**.

- Bei vorhandenem Passwort können trotzdem einige schnell aktivierbare Betriebsfunktionen verwendet werden (siehe Kapitel 7).



11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.11.2 - ÄNDERN ODER ANNULLIEREN DES PASSWORTS

Beim Zugang als Benutzer oder Installateur das zuvor angelegte Passwort eingeben; nach dem Verfahren des vorhergehenden Absatzes 11.11.1 den Eintrag **PASSWORT SEt bE** oder **InSt** aufrufen:

- **Vier Striche (---) eingeben, um das Passwort zu annullieren**
- **Vier neue Ziffern eingeben, um das Passwort zu ändern**



Vertrauliche Information für den Installateur und den erfahrenen Benutzer:

Falls das Passwort vergessen wurde, den Code zum Zurücksetzen **0927** bei der Passwort abfrage für Benutzer oder Installateur eingeben. Der Geheimcode des Benutzers oder Installateurs wird annulliert.

11 - KONFIGURATIONSMENÜ (Installateur)

11.12 - RESTORE (RESET)

WICHTIG! Das Ausföhrung von RESTORE (Reset) wird nur für den Installateur oder erfahrenen Benutzer empfohlen, da damit viele vorher durchgeföhrte Einstellungen und Programmierungen, auch in Abhängigkeit der Art der Anlage, verloren gehen.

• Für den Vorgang: die Menüfolge Taste **Menü** -> **KONFIGUR SET** ->: unter Verwendung der Tasten \blacktriangle den Eintrag **RESTORE SET** auswählen und mit der Taste **OK** bestätigen.

Das Display bietet die Auswahl zwischen durchföhren von Restore «**JA**» und nicht durchföhren «**nEin**».

• Für die Auswahl die Tasten \blacktriangle , verwenden, dann durch Drücken mit der Taste **OK** bestätigen.

• Bei Bestätigen von **nEin** wird die Funktion verlassen, und das Display kehrt an den Anfang der Ansicht **RESTORE SET** zurück. Zum Verlassen die Taste **Menu** (back) drücken.

• Bei Bestätigen von **JA** wird für 3 Sekunden «**RESTORE**» angezeigt, dann wird das System neu gestartet und die Ansicht zur Sprachwahl aufgerufen.

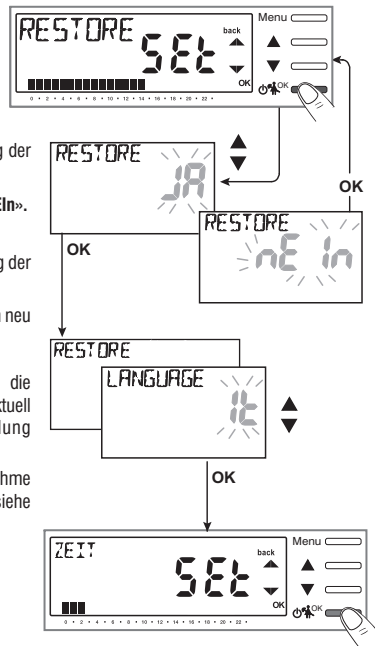
• Mit den Tasten \blacktriangle die gewünschte Sprache auswählen. Zum Bestätigen die Taste **OK** drücken.

• **WICHTIG:** damit die Raumthermostatuhr seine Funktion ausföhren kann und die Bildschirmsicht für den normalen Betrieb anzeigt, müssen unbedingt folgende Werte aktuell eingestellt oder bestätigt werden: Datum, Stunde, Minuten, Zeitumstellung Sommerzeit/Winterzeit (siehe vollständiges Verfahren in Abschn. 11.4).

Anmerkung: die Raumthermostatuhr stellt viele Werkseinstellungen wieder her, mit Ausnahme einiger besonderer Einträge, die den zuletzt eingestellten Wert weiter verwenden (siehe zusammenfassende Tabelle in Kapitel 2).



Der RESTORE-Vorgang löscht eventuell eingegebene Passwörter für den Benutzer bzw. Installateur.



11.13 - INFORMAZIONI ZUR SYSTEMSOFTWARE

Aus dem **normalen Betrieb der Raumthermostatuhr** heraus wird durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **Menü** und **OK** (RESTART) für 4 Sekunden ein Neustart ausgeführt und für einige Sekunden die Displayansicht **INFO SW** mit einigen Informationen zur installierten Firmware angezeigt.

 Diese Information ist im Falle einer Kundendienstanfrage hilfreich.

Dieser Vorgang löscht keine zuvor eingegebenen Daten; nach einigen Sekunden kehrt die Raumthermostatuhr zum Ausgangsbildschirm des normalen Betriebs zurück.

